



Amtliche Mitteilung
Jahrgang 37 • September 2021

Zugestellt durch Post.at

St. Jakober Nachrichten

Mitteilungen der Marktgemeinde St. Jakob i. Rosental

Sommercamp

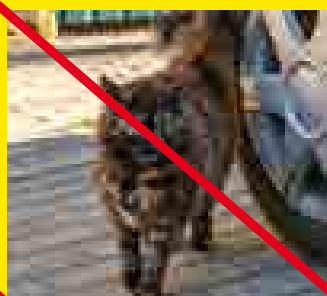
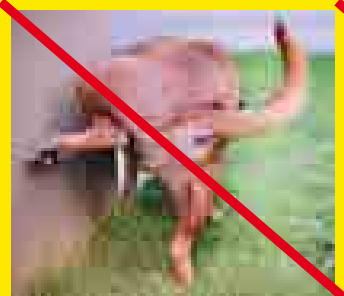
Zum zweiten Mal fand heuer das SpoLeb-Sommercamp in den Räumlichkeiten der Mittelschule Sankt Jakob/Ros., des Langlaufleistungszentrums und auf den Sportplätzen des SV Sankt Jakob/Ros. statt





TARCO ANIMAL

Biologische Abwehr



Dieses Fernhaltemittel eignet sich für Mauern, Wege, Gehststeige, Fassaden, Blumenkisten, Autoreifen usw. – wirkt auch gegen Marder.

TARCO ANIMAL Abwehrspray in einer praktischen Pumpsprühflasche ist sofort einsatzbereit. Die frequentierte Stellen wie Hausmauern, Auslagen, Autoreifen oder Blumenkisten zuerst von Verschmutzungen, wie Urin- und Kot-Markierungen, befreien und mit dem Mittel großzügig besprühen. Gegen Marder reichen wenige Sprühstöße in den Motorraum.

AUCH GEGEN MARDER



TARMANN
CHEMICALS
INTERNATIONAL
SINCE 1972

Hersteller: TARMANN CHEMIE Ges.m.b.H.
A-9021 Klagenfurt, Lastenstr. 27-29
Werk Kärnten: Tallach 68, A-9184 St. Jakob i. Ros.
Tel.: +43 (0) 4253 / 8300-0 • Fax: +43 (0) 4253 / 2544
e-mail: tarco@tarmann.at • Internet: <http://www.tarmann.at>



ÖSTERREICH • DEUTSCHLAND • SLOWENIEN • KROATIEN • BOSNIEN • TSchechien • UNGARN



**Geschätzte Mitbürgerinnen
und Mitbürger! Liebe Jugend!
Spoštovane občanke in spoštovani
občani! Draga mladina!**

BESICHTIGUNG NEUBAU DER ZWEITEN RÖHRE AUF DER A11

Bei der Besichtigung der Tunnelbaustelle am 28. Juli 2021 konnte sich der Herr Bezirkshauptmann Mag. Dr. Bernd Riepan mit seinen Führungskräften ein Bild von den schwierigen Arbeiten beim Tunnelvortrieb machen. Mit den Vortriebsarbeiten wurde im Oktober 2018 am Portal Nord begonnen. Seit 10. Okt. 2018 laufen die Arbeiten 24h pro Tag und 7 Tage die Woche (Ausnahmen sind Weihnachten und Ostern). Die Arbeiten werden von den sog. Vortriebsdritteln durchgeführt. Der 24-h-Tag wird im 3-Schichtbetrieb abgearbeitet und die jeweiligen Schichten dauern 8h (06-14 / 14-22 / 22-06). Die Vortriebsarbeiten werden voraussichtlich Ende September abgeschlossen sein. Ich bedanke mich bei allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der ASFINAG und der bauausführenden Firmen für das Verständnis für die Anliegen der Gemeinde und bei den Anrainern für ihre große Geduld. Durch diese Großbaustelle sind die Belastungen für die Be-

wohnerinnen und Bewohner in Kanin, Schlatten und Rosenbach sehr stark. Für die weiteren Arbeiten wünsche ich allen ein gutes und unfallfreies Gelingen und ein kräftiges Glück Auf!

FREIGABE DES SANIERTEN KARAWANKENTUNNELS ÖBB

Ein großer Tag für die Österreichischen Bundesbahnen und den Bahnhof Rosenbach war der 29. Juli 2021. An diesem Tag wurde der sanierte und auf ein Gleis rückgebaute Karawankentunnel wieder seiner Bestimmung übergeben. Nach 357 Tagen Bauzeit, und der Verarbeitung von 26.000 Metern Gleise und 40.000 Tonnen Gleisschotter wurde im Rahmen der internationalen Zusammenarbeit zwischen Österreich und Slowenien sowie beiden Bundesbahnen nun wieder eine sichere und schnellere Verbindung innerhalb Europas für die nächsten Jahrzehnte garantiert.

Nach einer rund einjährigen Modernisierungszeit wird der Karawankentunnel schließlich in eine neue Etappe

starten. Rundumerneuert, sicherer und effizienter. Der Bahntunnel bekam einen durchgängigen Rettungsweg und ein fallsicheres Kommunikationssystem. Zusätzlich wurden das Tunnelgewölbe und die denkmalgeschützten Portalbauwerke saniert sowie eine zeitgemäße Entwässerung eingebaut. Darüber hinaus wurde eine neue Deckenstromschiene installiert. Auch an den Streckenabschnitten zu den Portalen fanden umfangreiche Modernisierungsarbeiten statt. Bei der offiziellen Inbetriebnahme des sanierten Karawankentunnels und einer würdevoll gestalteten Feier waren auch zahlreiche Ehrengäste anwesend.

Auflistung Ehrengäste:

- Andreas Matthä, CEO ÖBB Holding AG
- Peter Kaiser, Landeshauptmann Kärnten
- Leonore Gewessler, Bundesministerin für Klimaschutz, Umwelt, Energie, Mobilität, Innovation und Technologie
- Martin Selmayr, Leiter der Vertretung der EU-Kommission in Österreich
- Jernej Vrtovec, Minister für Infrastruktur in der slowenischen Regierung (EU-Präsident)

Nach den Ansprachen und kurzer Stärkung wurde mit den Ehrengästen mit einem Triebzug der ÖBB der Tunnel offiziell befahren. Beim Tunnelportal Jesenice wurden wir vom Bürgermeister von Jesenice Herrn Blaž Račič herzlich empfangen. Nach den Ansprachen von Herrn Bürgermeister Blaž Račič und Herrn Minister Jernej Vrtovec sowie Frau Ministerin Leonore Gewessler auf slowenischer Seite sind wir wieder vom Tunnelportal Süd in den Bahnhof Rosenbach zurückgefahren.



Bei der Besichtigung der zweiten Röhre der A11



Die Ehrengäste bei der Inbetriebnahme des ÖBB-Karawankentunnels

IHR
SPEISELOKAL
FÜR JEDEN
ANLASS



GASTHOF – PENSION
THOMASHOF
MÜHLBACH 31, 9184 ST. JAKOB
TEL. 04253/8118
WWW.THOMASHOF.AT



KLEIN -
FEIN -
SCHAU
REIN!



GEMEINDE

Der Bürgermeister	3-5
Referat II	5
Referat III	6
Referat IV	7
Referat V	8
Referat VI	9
Blitzlichter	10
Geburtstagsjubiläen	13
Aus dem Standesamt	13
Gemeindejagd	14
Sitzungen des Gemeinderates	18

SERVICE

Service	19-23
Marktplatz	22

GESUNDHEIT 24

BILDUNG

Kindergruppe „Sternschnuppe“	25
Kindergarten „Pustelblume“	26
Zweisprachiger Kindergarten St. Peter	26
Volksschule St. Jakob i. Ros.	27
Neue Mittelschule St. Jakob i. Ros.	28
HLW St. Peter	29

VEREINE

Naturfreunde	30
GoMobil	30
Bienenzuchtverein Maria Elend	31
DSG Maria Elend	31
ARBÖ, KulTheater	32
SV St. Jakob	33
Orgelverein St. Jakob	34
Spo-Leb	35

IMPRESSUM

Mitteilungsblatt der Marktgemeinde St. Jakob i. Ros. –
Medieninhaber (Verleger), Herausgeber und Redaktion:
 Marktgemeinde St. Jakob i. Ros. Tel. 0 42 53 / 22 95-0;
Erscheinungsort: Marktgemeinde St. Jakob i. Ros.
 Für den Inhalt beigestellter Berichte(*) sind die jeweiligen
 Autoren verantwortlich bzw. sind diese der Redaktion
 bekannt. Der Herausgeber kann für allfällige Fehler keine
 Haftung übernehmen. Sämtl. Rechte und Änderungen
 vorbehalten.
Layout, Grafik und Anzeigenverwaltung:
 Mario Kraussnig, www.fichtesieben.at. Tel.: 0676 / 533 94 31
Druck: Mohorjeva - Hermagoras, Adi Dassler Gasse 4
 9073 Klagenfurt am Wörthersee **Auflage:** 2.140 Exemplare



Bgm. Guntram Perdacher mit Herrn Pletzer, Frau Düregger, Herrn Scherwitzl und Franz Inzko

Mein außerordentlicher Dank gebührt den Bürgerinnen und Bürgern von Rosenbach, insbesondere den unmittelbaren Anrainern der Baustellen. Durch diese Bauarbeiten wurde ihre Nerven stark strapaziert. Dem erfahrenen Baustellenteam der ÖBB unter der örtlichen Leitung von Jörg Manfred und Gerald Winkler sowie dem Projektleiter Dipl.-Ing. Gerald Zwitter gebührt ein herzliches Dankeschön, da sie immer ein offenes Ohr für die Bevölkerung hatten und auftretende Probleme binnen kürzester Zeit versucht haben zu lösen. Aber natürlich auch der gesamten Bevölkerung im Bereich des Bahnhofes, die durch diese massiven Baumaßnahmen sehr in ihrer Ruhe gestört wurde, danke ich recht herzlich für ihr großes Verständnis.

20 JAHRE GO-MOBIL ST. JAKOB

Am 31. Juli 2021 wurde mit den Mitgliedern und mit den Fahrern eine kleine Festveranstaltung bei der Radlerrast St. Oswald durchgeführt. Bei dieser Veranstaltung wurden 20 Jahre Erfolgsgeschichte GO-MOBIL St. Jakob präsentiert und auch Ehrungen der Fahrerinnen und Fahrer durchgeführt. Im Rahmen dieser Veranstaltung wurden drei Fahrer/-innen der ersten Stunde – Frau Düregger, Herr Scherwitzl und Herr Pletzer – geehrt.

ZUSÄTZLICHE LOTTO- UND TOTO- ANNAHME- STELLE IN UNSERER GEMEINDE

Am 16. Juli 2021 wurde bei Paper & Style eine weitere Lotto- und Toto-Annahmestelle in unserer Marktgemeinde St. Jakob ihrer Bestimmung übergeben. Birgit und Josef Preiml, die mit

ihrem vielseitigen Angebot an Waren und als Postpartner sehr erfolgreich sind, freuen sich sehr über diese zusätzliche Aufgabe. Im Namen der Marktgemeinde St. Jakob gratuliere ich zu dieser Erweiterung ihres Geschäftsprofils und wünsche ihnen für die Zukunft weiterhin viel Erfolg.

COVID-TESTSTATION

Beim persönlichen Besuch am 12. Juli 2021 von Gesund-

heitsreferentin Frau LH-Stv. Dr. Beate Prettnner konnte sie sich von der überregionalen Teststation, die sich im Nebengebäude der Volksschule Maria Elend befindet, überzeugen.

Das bewährte Team der Rosenapotheke St. Jakob unter der Leitung von Frau Mag. Sabernig und Herrn Jürgen Sabernig, sowie das Test-Team Monika Kattinig und Melanie Steiner, leisten hervorragende Arbeit. Diese Testmöglichkeit findet zum ersten Mal in Zusammenarbeit mit unseren drei Nachbargemeinden Rosegg, Ludmannsdorf und Feistritz im Rosental statt. Dieser gemeinsame Schritt wurde von Frau LH-Stv. Dr. Beate Prettnner als sehr vorbildlich erwähnt und ich bedanke mich jetzt schon bei allen Verantwortungsträgern für diese zukunftsweisende und vorausschauende Entscheidung zum Wohle unserer Bürgerinnen und Bürger.

MATURAFEIER 2021

Am 23. Juni 2021 fand im feierlichem Rahmen die diesjährige Maturazeugnisverleihung in der HLW St. Peter statt. Dir. Schellander würdigte bei seiner Rede die großartigen Leistungen der Maturantinnen und Maturanten und konnte im Zuge dessen zahlreiche Ehrengäste begrüßen. Ich bedanke mich beim gesamten Lehrerteam und bei Herrn Direktor



Bgm. Guntram Perdacher mit Birgit und Josef Preiml



Schellander sowie den Schulschwestern für ihre ausgezeichnete Arbeit zum Wohle unserer Jugend.



Gratulationen überbrachten den Maturantinnen und Maturanten neben Herrn Direktor Stefan Schellander auch

die Klassenvorständin Marija Perne, die Hausoberin Sr. Veronika Supan sowie der Generalkonsul von Slowenien, Dr. Anton Novak.

Mir persönlich war es eine große Ehre, Frau Lara Krassnitzer und Herrn Sandro Mayer aus unserer Gemeinde gratulieren zu können.

NEUER MITARBEITER

Seit Anfang September dürfen wir einen neuen Mitarbeiter am Gemeindeamt begrüßen. Herr Mag.(FH) Marius Egger, MA übernimmt die Agenden der bisherigen Amtsleitung und erging im durch das Gemeindeservicezentrum durchgeführten Objektivierungsverfahren für die Stelle der Amtsleitung als Erstgereihter hervor. Im Namen unserer Gemeinde heiße ich unseren neuen Amtsleiter herzlich willkommen. Wir freuen uns auf eine konstruktive Zusammenarbeit!



Ich wünsche Ihnen / euch einen guten Start in den Herbst und bleiben Sie / bleibt gesund.

Želim vam vsem lep začetek jeseni in ostaneite zdravi.

Ihr / Euer Bürgermeister

Vaš župan

Guntram Perdacher



1. Vizebürgermeister
Karl Fugger

REFERAT II

Referent für Bau, Raumplanung, Gesundheit und Sicherheit

Sehr geehrte Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger.

Ein ereignisreicher und schöner Sommer geht dem Ende zu. Ich hoffe, Sie hatten auch einen schönen Sommer und konnten sich in unserer schönen Natur erholen und viel Kraft für die nächsten Monate im restlichen Jahr tanken.

Das **erste Projekt**, das mit Schulbeginn fertig gestellt wurde, war der **Umbau der Volksschule**, damit unsere Anfänger und fortgeschrittenen Schüler neue und hellere sowie modernere Schulräume vorfinden konnten. Nach dem Schulbeginn werden dann noch im Herbst die Außenanlagen und der Pausenhof fertig gestellt.

Als **nächstes Projekt** wurde die **Flutlichtanlage am Sportplatz** fertiggestellt, sodass unser Fußballverein künftig seine Fußballspiele auch am Abend durchführen kann.

Für die weiteren Arbeiten, welche in den kommenden Jahren anstehen, werden die erforderlichen Schritte vorbereitet und mit den Planungen in den nächsten Jahren begonnen.

Weiters möchte ich mitteilen, dass auch die Planungen für die **neue Brücke über den Rosenbach** im Zuge des Jakobs-Pilgerweges in Angriff genommen wurden. Ich hoffe, dass die Fertigstellung der Brücke für die neue Wandersaison im nächsten Jahr möglich sein wird.

Für den kommenden Winter wurden die **Vorbereitungen für die Schneeräumung** mit dem Bauhof und den externen Firmen, welche diese durchführen werden, abgeschlossen. Die notwendigen Verträge wurden von den Firmen unterzeichnet. Somit kann, wenn es wieder notwendig ist, mit der Schneeräumung in unserem Gemeindegebiet begonnen werden. Um die Schneeräumung auch ohne große Probleme durchführen zu können, ersuche und appelliere ich an Sie, weiterhin darauf zu achten, dass die Hecken und Sträucher, welche an das öffentliche Gut grenzen, ordnungsgemäß zurückgeschnitten sind, um die Schneeräumung ohne große Behinderungen durchführen zu können. Wie sich im vergangenen Winter gezeigt hat, ist es wieder notwendig, für den Schnee geeignete Lagerplätze ausfindig zu machen, damit bei der Schneeräumung keine Verzögerungen auftreten. Daher werde ich in den nächsten Wochen mit den Firmen geeignete Plätze

suchen, mit den Grundstückseigentümern Kontakt aufnehmen und die erforderlichen Genehmigungen einholen.

Nochmals möchte ich die Gemeindebevölkerung darauf aufmerksam machen, dass die **COVID-TESTSTRASSE in der Volksschule Maria Elend** noch immer in Betrieb ist. Machen Sie auch weiterhin von unserem Angebot Gebrauch, damit wir diese Pandemie in unserer schönen Gemeinde gemeinsam in den Griff bekommen. Auch wurden die Planungen für die beliebten Gesundheitstage im nächsten Jahr, wenn die Pandemie deren Abhaltung erlaubt, bereits von den verantwortlichen Personen begonnen. Wir sind bemüht, Ihnen wieder ein attraktives Programm mit interessanten Vortragenden zusammen zu stellen.

Somit wünsche ich allen Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürgern einen schönen und erholsamen Herbst, nutzen Sie die schönen Wanderwege in unserer Marktgemeinde und tanken Sie viel Kraft und Ausdauer für die restlichen kalten Monate im Jahr 2021.

Karl Fugger

1. Vizebürgermeister

INFO

Sprechstunden: montags von 15:00 bis 16:00 (am Gemeindeamt)

Tel.: 0 676 840060302

Mail: karl.fugger@ktn.gde.at



2. Vizebürgermeister
Michael Hallegger

REFERAT III

Referent für Umwelt, Naturschutz, Klimaagenden sowie Wirtschaft und Wirtschaftsbetriebe

Geschätzte Gemeindebürger*innen, liebe Jugend!

Gerne berichte ich Ihnen über die St. Jakober Nachrichten Aktuelles aus meinem Referat und darf zu Beginn mit einer freudigen Nachricht starten:

FERTIGSTELLUNG HOCHBEHÄLTER WASSERVERSORGUNGSVERBAND FAAKER SEE

Seitens des Wasserversorgungsverbandes Faaker See wurde unlängst der Hochbehälter in Maria Gail fertiggestellt. Der Hochbehälter „Maria Gail II“, welcher nun ein Behältervolumen von 300m³ fasst, wurde so ausgelegt, dass

ein größerer Wasserbedarf aufgrund von Neubauten, sowie eine Notfallabsicherung bei teilweisem Ausfall der Hauptwasserquellen des Verbandes möglich ist. Eine effiziente Feuerlöschversorgung ist durch den Neubau weiterhin gegeben. Der Versorgungsbereich des Wasserverbandes betrifft die St. Jakober Ortschaften Mühlbach, Srajach, Gorintschach und Winkl sowie einen Teilbereich von St. Peter und Tösching.

Sollten Sie Interesse an dem detaillierten einwandfreien Wasserbefund haben oder sich über den Versorgungsverband erkundigen wollen, so können Sie dies über die Homepage des Verbandes, aber auch direkt über das Büro erfahren. Die Mitarbeiter*innen stehen Ihnen gerne mit Informationen zur Verfügung.

GRÜN- UND STRAUCHSCHNITTENTSORGUNG IM WIRTSCHAFTSHOF

Im Zuge des Sommers wurde der Abladeplatz für den Grün- und Strauchschnitt professionell geleert und gesäubert, um nun, nach den Begradigungsarbeiten des Platzes, einen zukunftsorientierten Sammelplatz mit separaten Boxen zu errichten. Dies soll so rasch wie möglich fertiggestellt werden, um so den Bürger*innen eine reibungslose Entsorgung zu gewährleisten.

Abschließend möchte ich mich auch bei

dem Referat für Forstwirtschaft für die professionelle Zusammenarbeit bedanken.

E-MOBILITÄT

Aufgrund der steigenden Nachfrage nach Elektroautos und -bikes wird sich der Umweltausschuss in seiner nächsten Sitzung mit diesem globalen Thema beschäftigen und gangbare Wege für unsere Marktgemeinde, wie zum Beispiel Ladestationen, Bike-Unterstellplätze etc. erarbeiten.

MÜLL

Seitens des Umweltreferates werden bzw. wurden, um den steigenden Bedarf zu decken, vermehrt Müllkübel im Gemeindegebiet, vor allem bei neuralgischen Plätzen – der Umwelt zuliebe und in der Hoffnung, dass diese auch benützt werden - aufgestellt.

Liebe Leser*innen mit diesem Artikel durfte ich Ihnen einen Einblick in die vergangenen Monate im Referat geben. Sollten Sie Anliegen in zu Themen wie Umwelt, Naturschutz, Klimaagenden sowie in Wirtschaftshofangelegenheiten haben, so freue ich mich über Ihren Kontakt.

Weiterhin viel Freude beim weiteren Lesen der St. Jakober Nachrichten!

EIGENTUMSWOHNUNGEN | MIETWOHNUNGEN | HÄUSER
VILLEN | GRUNDSTÜCKE | GEWERBEOBJEKTE

*Ihre Zufriedenheit
ist unser Auftrag!*



Unsere Staatlich geprüften Immobilienmakler
Daniel Schwarzmann und Alexander Hein
setzen für Sie Meilensteine



MEILENSTEIN
REALITÄTEN

Wir setzen Meilensteine!

- umfassende und persönliche Betreuung
- fundierte Marktwertanalyse
- gezieltes Marketing
- für Ihre Sicherheit

www.meilenstein.co.at

Meilenstein Realitäten GmbH, Villacherstr. 14, 9220 Velden am Wörthersee
Tel.: 0664 / 75 005 991 oder 0676 / 77 374 439, E-Mail: info@meilenstein.co.at



Gemeindevorstand
Ing. Mag.
Kurt Greibl

REFERAT IV

Referent für Kultur, Tourismus,
Fremdenverkehr und Marktwesen

Geschätzte MitbürgerInnen, liebe Jugend und geehrte Gäste der Marktgemeinde St. Jakob im Rosental, spoštovane občanke in občani, draga mladina.

Das schöne Sommerwetter, bis auf ein paar Ausnahmen, gestattete vielen Berg- und Wanderinteressierten Wandermöglichkeiten in den Karawanken sowie im Tale. Zahlreiche Gäste sind von der Natur, der Ruhe in den Bergen, aber auch von der kulinarischen Vielfalt in unserer Marktgemeinde angetan. Gäste Ehrungen für 20, 30, 40 oder sogar 50 Jahre Urlaubstreue sind Beweis eines freundschaftlichen und oftmals familiären Urlaubsangebotes.



Diese jahrelange Treue ist beste Werbung für die Marktgemeinde St. Jakob im Rosental.

Das Tourismusportal erreichen Sie unter www.st-jakob-rosental.at

Der traditionelle Krämermarkt am Sonntag den 15. August konnte trotz Pandemie-Vorgaben stattfinden. Allen Beteiligten und Mitwirkenden ein herzliches Dankeschön für die Rücksichtnahme und Einhaltung der entsprechenden Vorgaben.



KULTUR:

Leider können aufgrund der Corona-Schutzmaßnahmen nur wenige, ausgewählte Veranstaltungen stattfinden. Unter dieser Prämisse fand am 21. August 2021 eine Freiluft-Theateraufführung mit dem Theaterwagen des Ensemble Porcia am Vorplatz der Marktgemeinde unter Einhaltung der aktuellen Verhaltensregeln statt.



Das Ensemble Porcia spielt an besonderen Orten, die durch eine fahrbare Bühne zu einer lokalen Theaterkulisse werden. Kultur kommt mit Hilfe des Theaterwagens zum Publikum und er-

möglicht einzigartiges Theaterflair. Es konnte, beim abendlichem Schönwetter, dem Publikum ein Kindertheater sowie das witzig-pointierte Stück „My cool Lady“ dargeboten werden.

Für heuer sind, entsprechend den Pandemie-Richtlinien, noch weitere Veranstaltungen geplant:

31. Oktober:
Konzert mit „Rožanski muzikanti“

4. November:
Upper Austrian Jazz Orchestra mit
Primus Sitter.



Auch eine Vernissage ist für Oktober/November 2021 vorgesehen. Diesbezügliche Aussendungen werden noch verteilt. Es würde mich freuen, Sie bei einer Veranstaltung zu begrüßen.

Als Gemeindevorstand der Marktgemeinde St. Jakob im Rosental ist es mir ein besonderer Anspruch, für Meinungen und Anliegen der St. Jakober BürgerInnen ein offenes Ohr zu haben, um damit auch, im gebotenen Rahmen der Möglichkeiten, auf vorhandene Probleme hinzuweisen und notwendige Änderungen einfordern zu können.
GV Kurt Greibl

INFO

**Sprechstunden: montags am
Gemeindeamt nach telefonischer
Vereinbarung
Tel.: 0676 840060306**



Neue Pächterin im Kulturhaus

Ab sofort kocht für Sie Dara Stojanović aus Novi Sad täglich Frisches aus der mediterranen Küche u.a. Calamarivariationen, Meeresfische, Oktopus, Grillspezialitäten uvm. Dara's Amtscafé, geöffnet MO, MI-FR 11.00 – 20.30 Uhr; SA+SO 11.30 – 20.30 Uhr, Dienstag Ruhetag.



Gemeindevorstand
Franz Baumgartner

REFERAT V

Referent f. Grundverkehr, Umweltschutz,
Schutzwasserbau, Land- u. Forstwirtschaft

Sehr geehrte Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger, geschätzte Jugend!

Der Sommer ist im Abklingen, langsam beginnt der goldene Herbst und viele möchten hinaus in unsere schöne Natur, um die letzten sonnigen Tage zu genießen – oft mit dem Auto. Für die Land- und Forstwirtschaft ist das eine besonders intensive Zeit, in der die Ernte von den Feldern auf die Höfe beziehungsweise zu den Kunden gebracht wird. Unseren Bäuerinnen und Bauern wäre sehr geholfen, wenn jede/jeder auf den landwirtschaftlichen Verkehr Rücksicht nehmen würde, z. B. indem die Autos so geparkt werden, dass sie unsere Landwirtinnen und Landwirte nicht bei ihrer Arbeit behindern und es zu keinen heiklen Situationen kommt.

Auf unseren Wiesen und Feldern, in den Wäldern und Bergen und an den Bächen sind das ganze Jahr über viele naturverbundene und erholungssuchende Menschen anzutreffen. Besonders in den wärmeren Monaten wird dort leider auch immer wieder Müll und Abfall liegen gelassen. Das

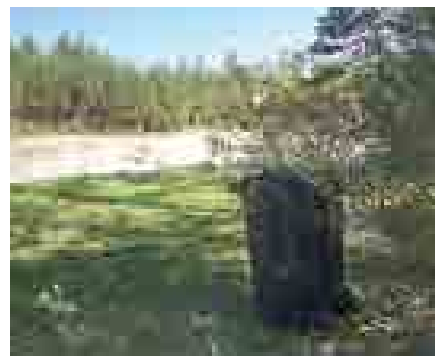
muss und darf nicht sein. Jede/jeder soll den mitgebrachten Müll wieder mitnehmen und fachgerecht entsorgen und nicht einfach sorglos liegenlassen bzw. wegwerfen. Das gilt auch für die Hundekotsäcke, gibt es doch zahlreiche Sammelstellen an den Wegen – dort sind sie zu entsorgen und nicht in der Wiese, auf dem Acker oder im Wald.

Die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe sollten ihre Flächen regelmäßig auf Wildschäden prüfen, diesbezüglich mit den Jägern sprechen und Schäden bei den zuständigen Stellen melden, damit entsprechende Maßnahmen ergriffen werden können. Nur so wird der Wildbestand verstärkt beobachtet und bejagt, und die naturnahe Waldbewirtschaftung und Naturverjüngung kann erfolgreich keimen und wachsen.

Durch die Corona-Pandemie wurde uns allen bewusst, wie wichtig produzierende Bauernhöfe für die lokale Versorgung der Bevölkerung sind. Bitte vergessen Sie das nicht und unterstützen Sie unsere Bäuerinnen und Bauern auch weiterhin durch Einkäufe vor Ort. Nur durch aktive und fleißige Landwirtinnen und Landwirte werden wir unsere schöne Landschaft erhalten und auch weiterhin genießen können.

Pandemiebedingt findet das bereits traditionelle Freundschaftstreffen der Gemeinden Jesenice und St. Jakob heuer nicht statt. Natürlich bleiben wir mit den Organisatoren unserer Nachbargemeinde im Gespräch, damit das Treffen wieder stattfinden kann, wenn es die Sicherheitslage erlaubt.

Poletje je minilo in zdaj se začne zlata jesen, za nas kmete in kmetice to pomeni intenzivni čas spravljavanja in žetve ter shranjevanja.



Mülltonnen entlang des Rosenbaches

Seveda to pomeni povečan promet na naših poljskih in stranskih poteh zato prosimo za obzirno in pametno ravnanje izletnikov.

Jesen je tudi čas ker lovci in lovke opravljajo važno vlogo za uravnoteženost v naravi. Da to lahko storijo čimbolj odgovorno in smotrno potrebujejo sodelovanje kmetov. Zato javite škodo ki jo napravi divjad v vaših gozdovih.

Pa še nekaj o našem tradicionalnem srečanju s prijatelji iz Jesenic: Tudi letos na žalost ta prireditev odpade zaradi slej ko prej razsajajoče pandemije. Toda vsi upamo, da bo ta preizkušnja čimprej minila tako da se bomo lahko spet brez omejitev srečali ob raznih priložnostih. V tem smislu želim vsem lep jesenski čas. Bodite in ostanite zdravi.

Genießen Sie, was uns der Herbst zu bieten hat und bleiben Sie gesund.

INFO

**Sprechstunden: montags am
Gemeindeamt nach telefonischer
Vereinbarung
Tel.: 0664 3413356**



DR. SONJA FRIEDL-KUHN

ÖFFENTLICHE NOTARIN

A-9232 Rosegg, Rosegger Straße 22
Telefon: +43 4274 2727 • Fax: +43 4274 2727-17
office@notar-rosegg.at • www.notar-rosegg.at

**Die nächste Ausgabe erscheint am
16. Dezember 2021**

**Redaktionsschluss:
DO, 18. November 2021**

**Anzeigenschluss:
MI, 1. Dezember 2021**



**St. Jakober
Nachrichten**



Gemeindevorstand
Robert Koller

REFERAT VI

Referent für Bildung, Sport, Jugend und Familie

Geschätzte Mitbürgerinnen und Mitbürger, liebe Jugend, spoštovane občanke in občani, draga mladina.

Hinter uns liegen drei ereignisreiche Monate, die uns mit Stolz erfüllen können. Wir dürfen vor allem in puncto Sport und Bildung auf einen durchaus erfolgreichen Sommer in unserer Gemeinde zurückblicken, in dem wir alle Kräfte gebündelt haben, um in weiterer Folge auch die Weichen für ein pädagogisch wie sportlich gedeihliches Jahr 2021/22 stellen zu können.

BILDUNGSCAMPUS

Im September können wir den ersten Bauabschnitt „Volksschule“ unseres Bildungscampus als abgeschlossen bezeichnen, welcher einen wesentlichen Teilschritt dieses Großprojekts darstellt. Mit Abschluss dieser Phase können wir nicht nur pädagogisch zukunftsfitte und barrierefreie Räumlichkeiten vorweisen, sondern auch der Ganztageschule und dem Hort eine langfristige Bleibe anbieten, welche die Vernetzung von Schule und Freizeitpädagogik nun auch räumlich optimal ermöglicht.

DRITTE KINDERGARTENGRUPPE

Wie viele von Ihnen bereits wissen, zählt die Marktgemeinde Sankt Jakob neben wenigen anderen zum glücklichen Kreis der Zuzugsgemeinden. Dies führt auf weiteren Wege auch dazu, dass wir eine ständig steigende Nachfrage nach Betreuungsplätzen für Kindertagesstätte und Kindergarten vorfinden. In Abstimmung mit dem Land Kärnten haben wir auf diese außergewöhnliche Situation rechtzeitig reagiert und dürfen stolz verkünden, dass wir ab September 2021 eine dritte Kindergartengruppe eröffnen, um mittlerweile 69 Kinder pädagogisch adäquat betreuen zu können.



„SpoLeb – Sport und Lernbetreuung“

BILDUNGSANGEBOT ERWEITERN UND INTERSCHULISCHE KOOPERATIONEN FÖRDERN

Doch durch Investitionen in die Infrastruktur allein können wir unser Bildungsangebot nicht in einem Maße attraktivieren, welches dem Herzensprojekt „Bildungscampus“ Genüge tun würde. Es müssen daher vor allem auch interschulische Initiativen forciert und es muss in sinnstiftende Bildungsangebote investiert werden, die die geschaffene Infrastruktur mit Freude, Motivation und Qualität füllen. Aus diesem Grund arbeiten wir ständig daran, das schulische und sportliche Angebot in unserer Gemeinde zu verbessern und Projekte zu ermöglichen, die alle Kinder – ganz besonders in dieser teils schwierigen, teils unberechenbaren Zeit - in ihrer körperlichen und geistigen Entwicklung unterstützen und stärken.

VERNETZUNG VON BILDUNGSTRÄGERN UND VEREINEN

Eines dieser Erfolgsprojekte ist das SpoLeb-Sommerncamp, welches heuer mit 60 Kindern aus unserer Region pro Woche wieder restlos ausgebucht war. Die Idee „SpoLeb – Sport und Lernbetreuung“ fußt auf der Initiative „Tag des Sports“ unter der Leitung Roman Suchers, die es sich bereits vor einigen Jahren zum Ziel setzte, schulpflichtigen Kindern einen Schnuppertag mit allen Sportvereinen unserer Gemeinde zu ermöglichen. Dieses Konzept wurde durch die Zusammenarbeit des Vereins SpoLeb – Sport und Lernbetreuung mit dem TC Sankt

Jakob, dem SV Sankt Jakob, der Union Rosenbach, den Naturfreunden Sankt Jakob und der DSG Maria Elend bereits im vergangenen Jahr auf zwei Wochen ausgeweitet und auf professionelle Beine gestellt. Für das heurige Sommerncamp konnte außerdem auch die Freiwillige Feuerwehr Sankt Jakob als Kooperationspartner dazugewonnen werden, die mit ihren spannenden Einheiten alle Kinder und Betreuenden restlos begeisterte. Es erfüllt mich mit Stolz, dass wir solch ein vereinigendes Sport- und Bildungsprojekt in unserer Gemeinde haben, welches sich weit über regionale Grenzen hinweg sehen lassen kann.

Ich darf mich an dieser Stelle bei allen teilnehmenden Vereinen sehr herzlich bedanken, ihnen für die anstehenden bzw. bereits laufenden Meisterschaften und Vorhaben viel Glück wünschen und bin frohen Mutes, dass wir auch in Zukunft für alle Kinder und Jugendlichen in unserer Gemeinde mit der nötigen Motivation und dem nötigen Gestaltungswillen bereichernde und vielseitige Bildungs-, Sport- und Freizeitangebote anbieten werden können.

Herzliche Grüße, prišrčne pozdrave,
Robert Koller



koreiman

Trattenweg 33
A-9184 St. Jakob
T.: 0699 / 817 306 92
koreiman@hotmail.com

- Innenausbau
- Fenster
- Türen
- Holzstiegen
- Montagen
- Reparaturen
- Rollläden





Ehrungen des KAB OG St. Jakob

Im Juni und Juli 2021 fanden wieder Ehrungen des KAB OG St. Jakob i. Ros. statt. Der Landesobmann LAbg. a. D. Fritz Schretter und der Ortsobmann Arnold Reichmann überreichten den Mitgliedern Adolf Scherwitzl zum 83er, Johann Begusch zum 81er, und Erwin Rabitsch zum 80er verbunden mit dem Dank für Ihre Verdienste, 35 Jahre Mitgliedschaft, sowie Treue zum KAB, die höchste Auszeichnung des Kärntner Abwehrkämpferbundes. Bei der Ehrung von Hr. Scherwitzl trafen sich zwei alte Sportskameraden, die beide Österreichische Junioren-Staatsmeister im Skilanglauf waren. Sie hatten sich aus alten Zeiten viel zu erzählen und zu besprechen. Ebenso hat uns das älteste Mitglied Ferdinand Schuster sen. verlassen und ist uns vorangegangen. Lieber Ferdl, wir werden dir stets ein ehrendes Andenken bewahren. Danke Euch allen für die Treue zur Kärntner Heimat. Euer OG Obmann Arnold Reichmann



Neueröffnung „Therapie am Platz“

Ergotherapeutin Karin Haslinger freut sich sehr, ihre neue Gemeinschaftspraxis am Hauptplatz 1 in St. Jakob im Rosental zu präsentieren. Frau Haslinger bietet Ergotherapie für Kinder und Erwachsene aller Altersgruppen an. Die Zuweisung erfolgt über den Haus- oder Facharzt. Zur Therapie kommen vor allem Kinder mit Konzentrations- oder Bewegungsschwierigkeiten als auch Erwachsene nach einer Handverletzung, einem Schlaganfall oder vielem mehr. Da Frau Haslinger als Einzige im Bezirk Villach Land einen Kassenvertrag mit der ÖGK hat, ist die Therapie für Versicherte bei der ÖGK kostenlos, für die SVS bzw. BVAEB arbeitet sie als Wahltherapeutin. Ab sofort können Sie Termine unter 0650/4142909 vereinbaren. In der Gemeinschaftspraxis ist ebenso Frau Scherer Sigrid tätig. Frau Scherer bietet ein Lerntraining nach der kybernetischen Methode bzw. auch ein Training für die Körperwahrnehmung für Kinder an. Der Bürgermeister Guntram Perdacher wünscht für die Neueröffnung alles Gute.



DTV beglückwünscht Burchhart: 80!

Zu seinem 80. Geburtstag wurde dem DTV-Ehrenobmann, dem junggebliebenen Med.Rat Dr. Bruno Burchhart, herzlich gratuliert. Ist er doch nach wie vor seinem Turnverein aufs engste verbunden. Was hat der vielseitige Jubilar nicht alles für seinen Turnverein, für seine Heimatgemeinde, für sein Heimatland, für den Staat, für den Sport an sich, für die Gesundheit seiner Mitbürger, für die Ärzteschaft, für Traditions-Erhaltung und -Weitergabe, für die Kultur, für das Brauchtum, für seine Mitbürger insgesamt, usw. getan. Durch seine Teilnahme an turnerischen Wettkämpfen in ganz Österreich und Mitteleuropa, durch seine Vortrags- und Forschungs-Reisen in ganz Europa hat er die Farben St. Jakobs weitem verbreitet.

Als für das obere Rosental ernannter Sprengelarzt hat er als junger Mediziner viel an moderner Medizin eingeführt: EKG, Labor, Ultraschall, usw., heute Normalität. Am Land Hausarzt zu sein, war sein Lebenselixier. Für seine vielen Aktivitäten wurde er zum jahrelangen Praktiker-Chef Kärntens, zum Landesfeuerwehrarzt, zum Ärztekammer-Vorstand mit zahlreichen Referaten gewählt und vom Staat mit dem Titel Medizinalrat belohnt. Erste Gesundheitstage in St. Jakob, zahlreiche Erste Hilfe-Kurse für die Vereine, zahllose Jugendveranstaltungen, u.v.a.m. wurden organisiert.

In der Ortschaft hat der sportliche Mediziner den Turnverein zu einem weithin bekannten, letztlich auch im Gesundheits-, Breiten- und Leistungssport erfolgreichen Verein aufgebaut: Jahn-Turnhallen-Erweiterung, Turnplatz-Bau, DTV-Fitness-Kurs entlang vom Rosenbach, Übungsgruppen in allen Altersklassen und Leistungsgruppen mit Hilfe einer ehrenamtlich tätigen Vorturnerschar wurden von ihm aktiviert. Ausrichtung von Wettkämpfen im Turnen, Alpinen und Nordischen Schilaf, Rodeln, Judo, Leichtathletik, u.a. wurden in der Gemeinde zusammen mit anderen Vereinen durchgeführt, ebenso Landes- und Bundes-Meisterschaften im Österreichischen Turnerbund und für den Staat.

Mitbegründung des Tennisclubs sowie des Volksschul-Elternvereins, Ernennung zum Mitglied des Landessportrats, der das Langlaufzentrum beschloß, sei ergänzend genannt. Durchaus legendär sind seine Großveranstaltungen mit Beteiligung von Spitzen aus Land und Bund und zahlreichen heimatstreuen Verbänden: 50-Jahrfeier des Abwehrkämpfer-Ehrenmals, Turner-Fahnenweihe, Jahn-Denkmal-Weihe, Luther-500-Jahrfeier, etc.

Kultur- und Brauchtums-Veranstaltungen sind ihm Herzensangelegenheit: Vorträge, Chor-Konzerte (z.B. der volksdeutschen Chöre aus Kroatien und Slowenien), Spielmannszug-Konzerte, Lesungen, Theater-Aufführungen (z.B. Schillers Demetrius-Uraufführung), Dichter-Ehrungen (z.B. 50-Jahr-Feier für Perkonig), Ausstellungen (z.B. über Kudlich, bzw. ÖTB-Geschichte) ebenso wie z.B. allgemeine Sonnwendfeier, Krampus-Turnen mit den hiesigen Perchten, St. Jakober Reindling-Fest, usw.. Nicht zu vergessen die vielen großartigen Turner-Masken-Bälle mit Besuchern aus nah und fern und natürlich die Kinder-Faschings-Umzüge mit Prämierung der besten Masken.

Mögen ihm Gesundheit und Idealismus noch viele Jahre engagierten Tuns für seine Mitbürger bringen. Herzliche Glückwünsche!

ASFINAG: Baufortschritt der zweiten Röhre - Karawankentunnel

Die zweite Röhre des Karawankentunnels wird hauptsächlich im Sprengvortrieb aufgeföhren. In weicheren Gebirgsbereichen wird die Ortsbrust mittels Tunnelbagger geöffnet.



Die Vortriebsarbeiten laufen nach Plan, da die angetroffene Geologie ziemlich genau der Prognose entspricht und die größeren Wasserzutritte gut bewerkstelligt werden konnten.

Die verbleibende Vortriebsstrecke von ca. 100 m wird voraussichtlich bis Ende Sept. 2021 aufgeföhren. Die Restarbeiten des Ausbruchs inkl. Sohlaushub und Querschläge werden bis Nov. 2021 abgeschlossen sein.

Der Vortrieb nach österreichischer Tunnelbauweise wird im sogenannten STOP and GO-Modus aufgeföhren. Dies ist erforderlich, da nicht der gesamte Querschnitt auf einmal geöffnet werden kann (geologisch bedingt). Das heißt, dass das obere Drittel, die sog. Kalotte, bis zu 150 m vorseilt. Nach dem max. Vorlauf werden die Arbeiten eingestellt und die Vortriebsmannschaft wechselt nach hinten und beginnt mit der Strosse (das ist das mittlere Drittel). Im Anschluss wird das Sohlgewölbe hergestellt. Somit ist der Ring des Gesamtquerschnittes geschlossen und die Kräfte des Bergdruckes können umgelagert werden.

Die Kalotte (oberes Drittel des Tunnelausbruchs) wurde mittlerweile bis Tunnelmeter 4.300 vorgetrieben (per 24.08.21). Bisher gestalteten sich die Vortriebsarbeiten weniger schwierig als ursprünglich angenommen. Der Wasserandrang auf der bisher aufgeföhrenen Strecke ist geringer als ursprünglich prognostiziert. Auch die Hauptstörungszone im Gebirgsbereich 2 (Tunnelmeter 200 – 300) konnte ohne größere Probleme durchfahren werden.

Die Vorgabe des Straßentunnelsicherheitsgesetzes (STSG) bringt mit sich, dass die sog. Querschläge – das sind die Verbindungen der beiden Tunnelröhren – parallel zum Vortrieb der Hauptröhre hergestellt werden. Mit einem Abstand von max. 330 m erhöht die Herstellung

der Querschläge die Sicherheit der Verkehrsteilnehmer in der Bestandsröhre als auch die Sicherheit der Arbeitnehmer in der Neubauröhre, da die Fluchtmöglichkeit in beide Richtungen gegeben ist. Aktuell wurden 11 Querschläge in Betrieb genommen. Somit sind aktuell bis zum Tunnelmeter 3.081 die beiden Röhren miteinander verbunden.

Durch die ASFINAG und die bauausführende Firma wurde der Bauablauf so weit optimiert, dass im Herbst letzten Jahres parallel zum Vortrieb bereits mit den Innenschalenarbeiten begonnen wurde. Mit heutigem Tag wurden bereits 2.626 m Sohlgewölbe (inkl. Füllbeton) hergestellt. Im Juli 2020 wurde am Portal der große Schalwagen aufgestellt. Im Anschluss wurde mit dem Ortbetongewölbe begonnen. Im Regelbetrieb soll jeden Tag ein Ortbetonblock mit 12,5 m hergestellt werden. Bis zur Staatsgrenze sind 356 Blöcke zu betonieren. Aktuell wird Block 456 bei Tunnelmeter 2.463 betoniert.

Derzeit sind ca. 80 Personen bei der ausführenden Firma und deren Nachunternehmer beschäftigt. Diese Zahl wird sich während der Vortriebsarbeiten (bis Herbst 2021) nicht großartig verändern. Hinzu kommen noch ca. 20 Mitarbeiter auf der Auftraggeberseite (ASFINAG und Dienstleister) die ständig vor Ort sind. Gesamt sind das ca. 100 Personen (davon 75 – 80 Prozent Kärntner).

Die Innenschalenarbeiten werden bis Mitte 2022 laufen (wenn sich die aktuellen Lieferschwierigkeiten für Baumaterialien nicht fortsetzen). Im Anschluss erfolgen die Entwässerungsarbeiten, der Fahrbahnaufbau und die Montagearbeiten für die E&M – Leistung. Wenn in der noch aufzuföhrenden Strecke keine größeren Vortriebsprobleme auftreten, kann der ursprüngliche Zeitplan auf österreichischer Seite gehalten werden.

Eine Verkehrsfreigabe Anfang 2024 wäre somit möglich.

Leider muss an dieser Stelle erwähnt werden, dass sich der geplante Baubeginn auf slowenischer Seite um mind. 1,5 Jahre nach hinten verschoben hat. Ob und wieviel von den Verzögerungen beim Bau von den ausführenden Firmen aufgeholt werden können, lässt sich derzeit nicht abschätzen. Mit den Vortriebsarbeiten auf slowenischer Seite wurde am 28.08.2020 begonnen. Aktuell stehen die Vortriebsarbeiten auf der slowenischen Seite bei ca. 1.200 Meter.

Die geplante Verkehrseröffnung der zweiten Röhre für den Betrieb im Gegenverkehr wird sich dadurch mit großer Wahrscheinlichkeit nach hinten verschieben und erst im Herbst 2025 realisierbar sein.

Rosenbach, 24.08.2021
Dipl.-Ing. Andreas Karlbauer



FÜR IHRE SICHERHEIT ZIVILSCHUTZ-PROBEALARM

in ganz Österreich am Samstag, 2. Oktober 2021, zwischen 12:00 und 12:45 Uhr

Mit mehr als 8.000 Sirenen sowie über KATWARN Österreich/Austria kann die Bevölkerung im Katastrophenfall gewarnt und alarmiert werden. Um Sie mit diesen Signalen vertraut zu machen und gleichzeitig die Funktion und Reichweite der Sirenen zu testen, wird einmal jährlich von der Bundeswarnzentrale im Bundesministerium für Inneres mit den Ämtern der Landesregierungen ein **österreichweiter Zivilschutz-Probearm** durchgeführt.

DIE BEDEUTUNG DER SIRENENSIGNALE:

SIRENENPROBE



15 Sekunden

Achtung! Keine Notrufnummern blockieren!

WARNUNG

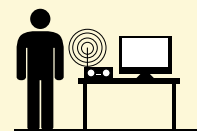


3 Minuten gleichbleibender Dauerton

Herannahende Gefahr!

Radio oder Fernseher (ORF) bzw. Internet (www.orf.at) einschalten, Verhaltensmaßnahmen beachten.

Am 2. Oktober nur Probearm!



ALARM

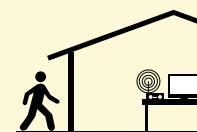


1 Minute auf- und abschwellender Heulton

Gefahr!

Schützende Bereiche bzw. Räumlichkeiten aufsuchen, über Radio oder Fernsehen (ORF) bzw. Internet (www.orf.at) durchgegebene Verhaltensmaßnahmen befolgen.

Am 2. Oktober nur Probearm!



ENTWARNUNG

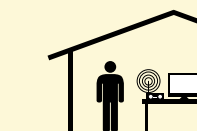


1 Minute gleichbleibender Dauerton

Ende der Gefahr.

Weitere Hinweise über Radio oder Fernsehen (ORF) bzw. Internet (www.orf.at) beachten.

Am 2. Oktober nur Probearm!



Infotelefon Land Kärnten: 050 536 57057

2. Oktober 2021, 12:00-13:00 Uhr



Sicherheits-Informationen rund um die Uhr
www.siz.cc/st_jakob_im_rosental

KATWARN
ÖSTERREICH / AUSTRIA
www.katwarn.at

Geburtstagsjubiläen

Geburtstagsgrüße des Bürgermeisters Guntram Perdacher wurden übermittelt:

JUNI 2021

zum 85. Geburtstag:

Stefan Fugger, St. Jakob i. Ros.
Paul Znidar, Maria Elend

zum 80. Geburtstag:

Adolf Sitter, St. Jakob i. Ros.
Rosemarie Dobernik, Mühlbach
Traute Windisch, St. Oswald
Maria Fugger, St. Jakob i. Ros.
Franz Kos, Längdorf
Anna Schuster, Maria Elend

zum 75. Geburtstag:

Anton Sticker, Tösching
Theresia Mikula, Schlatten
Elise-Lotte Woschitz, Srajach
Ernst Preiml, Gorintschach
Brigitte Stefan, Maria Elend

JULI 2021

zum 80. Geburtstag:

Rosa Lessnigg, St. Oswald
Josef Kattnig, Dreilach
Olga Pachernig, St. Jakob i. Ros.
Helga Jakopic, Maria Elend

MR. Dr. Bruno Burchhart, St. Jakob
Leopold Sitter, Feistritz

zum 75. Geburtstag:

Ditger Schubert, St. Jakob i. Ros.
Anna Müller, St. Oswald
Hans Albert Krüger, Gorintschach

AUGUST 2021

zum 85. Geburtstag:

Heinrich Zellot, Feistritz
Johann Jelenik, St. Jakob i. Ros.

zum 80. Geburtstag:

Martha Metschina, Mühlbach
Maria Anna Müller, Greuth
Annemarie Ofner, Winkl

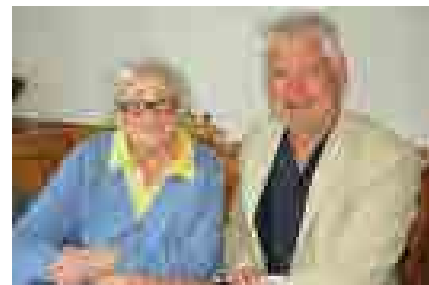
zum 75. Geburtstag:

Erich Rossmann, St. Oswald
Maria Ibovnik, Feistritz
Anna Melinz, Mühlbach
Franz Velikogne, Schlatten
Johann Melinz, Mühlbach
Renate Velikogne, Feistritz
Gerlinde Sitter, Feistritz

Leider konnten aufgrund der Vorgaben des Bundes hinsichtlich des Corona-Virus nicht alle Ehrungen persönlich durchgeführt werden.

Bürgermeister Guntram Perdacher konnte ab Juli jenen Gemeindebürgern, welche im heurigen Jahr ihr 90. Lebensjahr vollendet haben, einen Besuch abstatten und persönlich seine Glückwünsche überbringen.

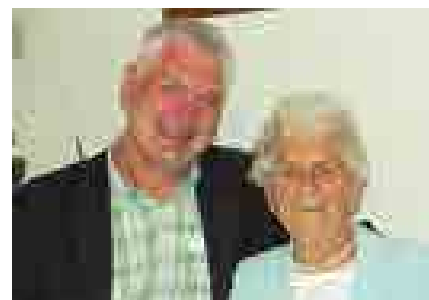
ZUM 90. GEBURTSTAG WURDEN GEEHRT:



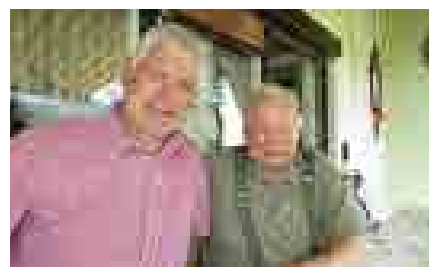
Erna Gabriel, Maria Elend



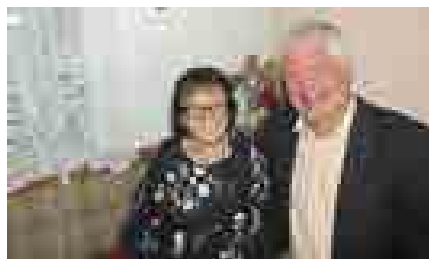
Theresia Arneitz, Schlatten



Josefine Mikula, Rosenbach



Johann Schuller, Maria Elend



Maria Mira Klement, Feistritz

Aus dem Standesamt

GEBURTEN

Fercher-Richau Maria, Frießnitz
Schönhart Valentina, Schlatten
Čavar Leonie, Rosenbach
Sawadogo Alessio, St. Peter
Kircher Sophie, Srajach
Gallo Paul, St. Jakob i. Ros.
Pogelschek Flora, Fresnach
Knafl Ylvi, Feistritz
Lauritsch Benedikt, Längdorf

EHESCHLIESSUNGEN

Rauter Helmut und Goriupp Monika Anita, Maria Elend
Koreiman Philipp und Marisa Julia, geb. Schellander, St. Peter
Oberhauser Christian und Cornelia, geb. Zeichen, Tallach

STERBEFÄLLE

Katnik Maria (84), Mühlbach
Sitter Maria (83), Feistritz
Juritsch Johann (90), Maria Elend
Strauß Friedrich Josef (90), Maria Elend
Preduschnig Siegfried Hermann (68), Maria Elend
Tilger Eva Christine (45), Schlatten
Petrounig Emil (79), Maria Elend
Schuster Ferdinand (94), Tösching
Mejovšek Christian (36), Dragositschach
Haslinger Helmuth (81), St. Jakob i. Ros.
Isop Johann (90), Schlatten
Tschuden Franz (88), Gorintschach
Duda Marco Hector (14), Rosenbach
Melcher Primus (81), Maria Elend

BETONSTEINVERLEGUNG - ERDBAU

- Garten- und Grünanlagengestaltung
- Steinschlichtung
- Kanalbau
- Schremmarbeiten
- Betonsteinverlegung
- Wegbau
- Nivellierarbeiten

KOJACK - ERDBAU 9182 Maria Elend 151

Telefon 0 650 / 950 1230

Aktionspreis für 6,5 to Bagger: € 60,-/h

Gemeindejagd

Alle 10 Jahre, zuletzt 2020, wird eine neue Jagdgebietsfeststellung durchgeführt. Dabei wird ein neuer Plan für die Grenzen der Gemeinde- und Eigenjagden erstellt und der neue Jagdverwaltungsbeirat beschlossen.

In der Gemeinderatssitzung vom 23.07.2020 und mittels Bescheiden der Bezirkshauptmannschaft Villach Land wurden die Gemeindejagden wie folgt aufgeteilt:

- GJ St. Jakob i. Ros. mit 2375,846 ha,
- GJ Maria Elend mit 1721,8401 ha und
- GJ Rosenbach mit 524,4964 ha.

Vor Ablauf der Jagdpachtperiode 2011 – 2020 wurden die Jagdverwaltungsbeiräte für die Gemeindejagdgebiete St. Jakob i. Ros., Maria Elend und Rosenbach eben- so neu gewählt.

Nach Durchführung des Wahlverfahrens entsprechend den Bestimmungen des Kärntner Jagdgesetzes und der Verordnung über die Wahl der weiteren Mitglieder des Jagdverwaltungsbeirates wurden für die Dauer der nächsten Pachtzeit von 2021 bis 2030 nachstehende Jagdverwaltungsbeiräte für gewählt erklärt:

GEMEINDEJAGDGEBIET ST. JAKOB

a) Mitglieder:

1. Janežič Peter, Lessach
2. Schuster Ferdinand Ing., Tösching
3. Lederer Alexander, Frießnitz
4. Aschgan Johannes, Schlatten
5. Melcher Daniel, Mühlbach

b) Ersatzmitglieder:

1. Sticker Johann, St. Peter
2. Rojak Josef, Längdorf
3. Sereinig Ludwig, Srajach
4. Sitter Walter, Feistritz
5. Fugger Josef, Kanin

GEMEINDEJAGDGEBIET MARIA ELEND

a) Mitglieder

1. Janežič Thomas, Greuth
2. Inzko Franz, St. Oswald
3. Schellander Johannes, Maria Elend
4. Knizek Albert, Dragositschach
5. Schellander Josef Michael, Maria Elend

b) Ersatzmitglieder:

1. Klupper Angelika, Greuth

2. Inzko Franz, Maria Elend
3. Sitter Helmut, Tallach
4. Klemenjak Primus, St. Oswald
5. Leitner Johannes, Maria Elend

GEMEINDEJAGDGEBIET ROSENBACH

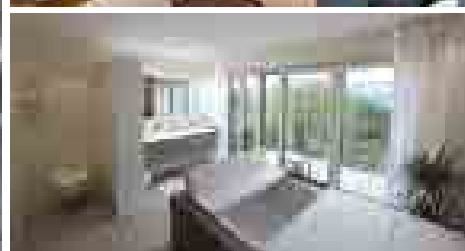
a) Mitglieder:

1. Hattenberger Josef sen., Rosenbach
2. Fugger Boris Karl, Frießnitz
3. Obiltschnig Johann, Lessach
4. Sticker Thomas, Längdorf
5. Baumgartner Franz, Feistritz

b) Ersatzmitglieder:

1. Hafner Helga, Lessach
2. Gottole Josef, St. Jakob i. Ros.
3. Juritz Franz, St. Jakob i. Ros.
4. Olipitz Rudolf, Längdorf
5. Kleber Herbert Peter, Dreilach

Die Gemeindevertretung gratuliert zu dieser Wahl recht herzlich und bedankt sich gleichzeitig für die Bereitschaft, diese Funktion ehrenamtlich auszuüben.



green eight
Atelier für Innenarchitektur design

- Farb- und Stilberatung
- Konzept- und Ausführungsplanung
- Sanierung und Renovierungen
- Lichtplanung
- Möbeldesign

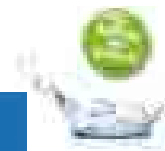
- Budgetierung & Angebotseinholung
- Ausführungspläne für Handwerker
- Gestalterische Begleitkontrolle
- Bauaufsicht, Qualitätskontrolle
- Feng Shui

ING. KERSTIN BRODEGGER, MÜHLBACH 98, 9184 ST. JAKOB I.R.
+43 676 5579286, hello@kristenb.design, www.kristenb.design





Die „Määäh-Arbeiten“ wurden wieder aufgenommen



Unser Team steht Ihnen für Ihre Anfragen gerne zur Verfügung:

Mo-Fr.: 8-12 Uhr
Mi: auch 14-18 Uhr

9232 Frög/Breg
Wasserweg 1

Telefon:
04274 / 525 47

E-Mail:
office@awvww.at

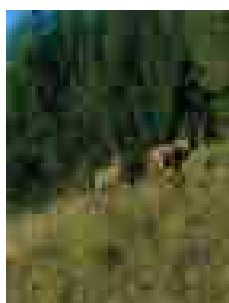
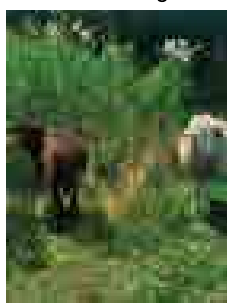
Web:
www.awvww.at

15 Schafe des Shoaf-Bauern Thomas Koch aus Moosburg grasen heuer den Damm auf der Kläranlage des AWVWW in Rosegg ab.

Kaum eine andere Tierhaltung ist so naturgemäß bzw. tiergerecht wie die Schafhaltung. Weiters wird der Tierschutz miteinbezogen, sowohl in der Aufzucht, als auch bei der Schlachtung.

Durch die Beweidung der Schafe wird das Aufkommen der Pflanzen erfolgreich gehemmt und aufwendige manuelle Mäharbeiten auf dem steilen Damm werden überflüssig.

Die Vierbeiner sind gut versorgt und bekommen täglich Frischwasser von unseren Mitarbeitern.



Weitere Infos:

<https://www.shoaf-bauer.at/>

Ein Abschied. Ein Licht.
V slovo zasije luč.

Bestattung Kärnten

Ansprechperson: Martin Hornböck
T 050 199 6633
office@bestattung-kaernten.at
www.bestattung-kaernten.at



GO-MOBIL[®] ST. JAKOB

0664 / 603 603-9184

FÜR SIE UND DIE REGION



GO-MOBIL[®]-PILOT SEIN, DAS HAT WAS!

GO-MOBIL[®]-Steuern ist die wohl sinnvollste Freizeitgestaltung.

Es erwarten Sie sowohl eine interessante und abwechslungsreiche Tätigkeit als auch eine hohe Anerkennung in der Gemeinde.

Bei Interesse
bitte melden unter:
Tel. 0676 / 30 82 211
Obmann Franz Inzko



GO-MOBIL[®]-Steuern ist eine Ehrensache

Nacherwerb von Versicherungszeiten möglich, flexible Einsatzzeiten z.B. neben Freizeit, Haushalt oder Pension, auf Basis geringfügiger Beschäftigung.



Internetbetrug - Kriminalprävention

Sehr geehrte Damen und Herren, unter Umständen haben Sie auch in letzter Zeit vermehrt Nachrichten (SMS, WhatsApp usw.) erhalten, mit Informationen über falsch frankierte Pakete und man dazu animiert worden ist, einen Link zu aktivieren, um Daten einzugeben. Oder haben Sie eine Nachricht erhalten, um eine sogenannte „VoiceMail“ über einen Link anzuhören. Oder andere Arten von Nachrichten erhalten hat, in der man aufgefordert wird, einen Link anzuklicken, um (sensible) Daten einzugeben.

Die wichtigsten Sicherheitsmaßnahmen sind:

- bleiben Sie skeptisch,
- tragen Sie keine (vertraulichen) Daten ein, wenn Sie sich nicht sicher sind
- informieren Sie sich.

Vor allem Information ist wichtig und eine Seite, die solche Information (unter vielen anderen) anbietet, ist „WATCHLIST INTERNET“ (www.watchlist-internet.at), sowohl als „app“, also auch im Browser konsumierbar.

Weitere Informationen und Tipps finden Sie auf der Seite des Bundesministeriums für Inneres, sowie auf www.saferinternet.at

Sollte es noch Fragen geben, so stehen wir für Informationen und weitere Tipps gerne zur Verfügung.

 **Landespolizeidirektion
Kärnten**

Kontakt:
christian.poeschl@polizei.gv.at



EXPERTENTIPP

Hannes Schwarzwald, **Tarmann Chemie**

VERLÄNGERN SIE DIE LEBENS- DAUER IHRER LANDMASCHINEN

Bevor die Maschine ins Winterlager geht, müssen Lack und vor allem blanke Flächen vor Rost geschützt werden. Daher konservieren Sie Ihre Landmaschinen professionell.

Tarmann Chemie hat speziell für Landmaschinen eine professionelle Lösung:

TAROX AC 86 ist ein neuartiger Korrosionsschutz, der aufgrund des lösungsmittelhaltigen Bestandteiles wasserverdrängend wirkt.

Die einfache Anwendung garantiert optimale Wirksamkeit! Teile einfach eintauchen (große Teile können auch mit Niederdrucksprühgerät besprüht oder mit weichem Pinsel benetzt werden) - ablaufen, abtropfen, trocknen lassen (das enthaltene Lösungsmittel muss vollständig verdunsten) - fertig. TAROX AC 86 ist für Einlagerung und Versand, für Halb oder Fertigfabrikate in der Stahlindustrie u.ä. geeignet.

Hotline: 04253 / 8300



LEISTUNGEN:

- Dachstühle
- Dachsanierungen
- Zubauten
- Carports
- Terrassenüberdachungen
- Landwirtschaftl. Bauten
- Sanierungen
- Terrassenbeläge
- Wintergärten
- Thermische Dach- und Fassadensanierungen
- Innenausbauten
- Dachfenstertausch

**HOLZBAU
KATNIK**
GmbH



Rupertiberg 1 | A-9072 Ludmannsdorf
Berghofweg 6c | A-9232 Rosegg
+43 (0) 664 886 804 97

office@holzbau-katnik.at | www.holzbau-katnik.at

 Holzbau-Katnik-GmbH

Sitzung des Gemeinderates

Die Beschlüsse des Gemeinderates finden sie auch unter: www.st-jakob-rosental.gv.at

Noch kurz vor der Sommerpause wurde unter Vorsitz von Bürgermeister Guntram Perdacher am 29. Juni 2021 eine Sitzung des Gemeinderates im Kulturhaus abgehalten. Insgesamt standen 20 Tagesordnungspunkte zur Beratung und Beschlussfassung.

Eingangs von der Berichterstatterin, Frau GR. Verena Koller, zur Kenntnis gebracht wurde dem Gemeinderat die Niederschrift über die Sitzung des Kontrollausschusses vom 16. Juni 2021.

Mit den Stimmen der SPÖ-Gemeinderatsfraktion ist mehrheitlich der 1. Nachtragsvoranschlag (Ergebnis- und Finanzierungshaushalt) beschlossen worden.

Ergebnishaushalt:

Dieser sieht die Erweiterung der Erträge um € 119.400,- auf € 6.884.700,- und der Aufwendungen um € 284.700,- auf € 8.430.000,- vor. Nach Entnahme von Haushaltsrücklagen in Höhe von € 18.000,- und Zuweisungen an Haushaltsrücklagen in Höhe von € 10.600,- ergibt sich ein negatives Nettoergebnis in Höhe von € 1.556.300,-

Finanzierungshaushalt:

In diesem sind Erweiterungen der Einzahlungen in der operativen Gebarung um € 119.400,- auf € 7.029.000,- und der Auszahlungen um € 284.700,- auf € 7.386.200,- vorgesehen.

In der investiven Gebarung werden die Einzahlungen um € 4.200,- auf € 1.240.300,- und die Auszahlungen um € 34.600,- auf € 1.584.700,- erweitert.

Somit ergibt sich ein negativer Nettofinanzierungssaldo in Höhe von € 701.600,- bzw. ein negativer Saldo aus der voranschlagswirksamen Gebarung in der Höhe von € 702.700,-

Neu abgeschlossen wurde der Mietvertrag mit der Kindergruppe „Sternschnuppe“ betr. die weitere Nutzung der Räumlichkeiten in der Volksschule Rosenbach.

Seitens des Gemeinderates ist dieser Vertrag, welcher für die nächsten 2 Jahre Geltung haben soll, einstimmig befürwortet worden.

Aufgrund von zahlreichen Widmungserweiterungen im Gemeindegebiet in den letzten Jahren war es notwendig, den Entsorgungsbereich der Gemeindekanalisationsanlage den neuen Gegebenheiten (Systemumstellung auf Version 3.0.) anzupassen.

Der vorliegenden Entsorgungsbereichsverordnung wurde seitens des Gemeinderates einhellig zugestimmt.

Für die Schlichtungsstelle beim Abwasserversorgungsverband Wörther See West ist vom Gemeinderat einstimmig Herr GR. Erich Olipitz und als Ersatz Herr GR. Günter Tiefeling nominiert worden. Bereits in der abgelaufenen Legislaturperiode hatten die beiden oben genannten Gemeinderatsmitglieder diese Funktion inne.

Einstimmig vom Gemeinderat verlängert wurde der N.A.B.L.-Vertrag (Kärntner Vertragsnaturschutzprogramm) betr. das Projekt „Fronwiesen“, welcher eine naturnahe Bewirtschaftung des betroffenen Grundstückes vorsieht.

Hierbei handelt es sich um die Parzelle 1707, KG. Maria Elend, im Ausmaß von rund 4.600 m2 in St. Oswald.

Aufgrund des steigenden Bedarfes an Kindergartenplätzen wird ab dem kommenden Kindergartenjahr 2021/22 eine 3. Gruppe im Kindergarten „Pustelblume“ errichtet. Diese neue Gruppe soll in den ehemaligen Räumlichkeiten der Kleinkindergruppe „Sternschnuppe“ untergebracht und als altersübergreifende Kindergruppe geführt werden.

Die Kosten für die Adaptierung der Räumlichkeiten und das erforderliche Mobiliar belaufen sich in etwa auf € 30.000,-

Die Erweiterung des Kindergartenbetriebes um eine 3. Gruppe sowie der Antrag des Herrn GR. Johann Sticker, Gespräche mit dem Betreiber aufzunehmen, diese 3. Gruppe zweisprachig in Deutsch und Slowenisch zu führen, wurde vom Gemeinderat einstimmig beschlossen.

Vom Gemeinderat einstimmig zum neuen Zivilschutz-Gemeindeleiter bestellt worden ist Herr GR. Sticker Martin.

Bürgermeister Guntram Perdacher dankte dem bisherigen Zivilschutzbeauftragten der Gemeinde, Herrn GR. Olipitz Erich, für seine über 18 Jahre lange Tätigkeit im Bereiche des Zivil- und Bevölkerungsschutzes.

In den Tourismusverband St. Jakob i. Ros. als Ersatzmitglied für Herrn GV. Ing. Mag. Kurt Greibl wurde Herr GR. Johannes Röxei und als Mitglied in der Kontrolle Herr GR. Günter Tiefeling entsandt. Die Beschlussfassung darüber erfolgte einstimmig.

Mit dem TÜV Klagenfurt wurde die Rahmenvereinbarung betr. die Überprüfung von Kinderspielflächen verlängert, wobei in diesem Vertrag nunmehr auch die jährliche Prüfung der Schultafeln inkludiert ist. Die vorliegende Vereinbarung wurde vom Gemeinderat einstimmig angenommen.

Die jährliche Überprüfung der Turnsaalgeräte erfolgt nach wie vor auch weiterhin über die Fa. TURKNA.

Bereits in der Gemeinderatsitzung vom 23. Juli 2020 ist das Übereinkommen zwischen der Marktgemeinde St. Jakob i. Ros. und der ÖBB Infrastruktur für das Bauvorhaben „Rosenbach – Karawankentunnel“ - bis

auf die Übernahme der Zufahrtsstraße zum Objekt „Rosenbach 39“ (samt Stützmauer) – beschlossen worden.

Derzeit erfolgen die notwendigen Sanierungsmaßnahmen im Bereiche dieser Zufahrtsstraße sowie auch an der Stützmauer. Ebenso konnten die noch offenen Fragen im Zusammenhang mit der Wasserversorgung geklärt werden.

Dem vorliegenden Übereinkommen mit den Ergänzungen, wie vorangeführt, wurde seitens des Gemeinderates mehrheitlich zugestimmt.

Betr. den Zusatzantrag des Herrn GR. Johann Sticker, in Hinkunft den Bahnhof in Rosenbach wieder als Haltebahnhof für sämtliche Reisezüge einzuführen, wurde eine Stellungnahme der ÖBB-Infrastruktur AG eingeholt.

Wie daraus ersichtlich, sind aufgrund der gegebenen Reisefrequenz sowie des eingeschränkten Fahrgast-Potenzials zusätzliche Fernverkehrs-Halte im Bahnhof Rosenbach derzeit nicht vorgesehen.

Neu verpachtet wurde das Kulturhaus mit der Gastronomie an Frau Stojanović Dara mit 1. Juli 2021, vorerst befristet auf ein Jahr. Vom Gemeinderat wurde der vorliegende Entwurf des Bestandsvertrages einstimmig befürwortet.

Im Zuge einer Grundstücksteilung betreffend die Parzellen 481/1-2 und 482/1-2, alle KG. St. Jakob i. Ros., erfolgt ein Abtausch von Teilflächen zwischen dem öffentl. Gut, Parzelle 1127/2, KG. St. Jakob i. Ros. (kosten- und lastenfreie Abtretung zum Gemeindegebrauch) und den Parzellen 481/1 und 481/2, KG. St. Jakob i. Ros.

Vom Gemeinderat wurde der Auflassung dieser Teilflächen des öffentl. Gutes einhellig zugestimmt.

Verlängert wurde weiters eine Bebauungsverpflichtung für das Grundstück, Parzelle 520/3, KG. St. Jakob i. Ros.

In der Zeit vom 2. Juni bis 1. Juli 2020 konnten Anregungen zur Abänderung des Flächenwidmungsplanes der Marktgemeinde St. Jakob i. Ros. eingebracht werden.

Drei Umwidmungsanträge sind seinerzeit zurückgestellt worden, da die erforderlichen Gutachten noch nicht vorliegend waren.

Nach nunmehriger Vorprüfung durch das Amt der Kärntner Landesregierung und Einholung der Stellungnahmen des Ortsplaners und der zuständigen Behördenvertreter sind alle drei Umwidmungsbegehren (Pkt. 11/B4a/2019, Pkt. 1/B4a/2019 und 8/B4c/2020) positiv beschlossen worden.

Zurückschneiden von Bäumen und Sträuchern

Die Marktgemeinde St. Jakob i. Ros. ist auch heuer wieder bestrebt, für eine ordnungsgemäße **SCHNEERÄUMUNG** zu sorgen.

Daher sehen wir uns nochmals veranlasst, darauf hinzuweisen, dass aufgrund der gesetzlichen Bestimmungen **Bäume, Sträucher, Hecken und Wurzeln**, die in eine **öffentliche Straße** hineinragen oder sich im Straßenkörper ausdehnen, vom Grundeigentümer auszuästen, zu beschneiden oder ganz zu beseitigen sind. Diese Bestimmungen liegen ausschließlich im Interesse der Sicherheit des Straßenverkehrs bzw. der Straßenbenützer wie auch zur eigenen Sicherheit.

Vor allem in Straßennähe und Kreuzungsbereichen sind immer höher und breiter wachsende Hecken, Sträucher und Bäume sehr oft verkehrsbehindernd und durch verringerte Sicht für Kraftfahrzeuge, Radfahrer und Fußgänger auch gefährlich.

Besonders vor dem Winter ist es angebracht diese zurückzuschneiden, da durch die Schneelast Äste und Zweige noch weiter in den Straßenbereich gedrückt werden und so die Schneeräumung erschwert oder Fahrzeuge, die sich im Schneeräumeinsatz befinden, beschädigt werden können.

Durch das Zurückschneiden kommen Sie nicht nur ihren gesetzlichen Verpflichtungen nach, sondern ersparen sich Ärger und Kosten bei Haftungsansprüchen nach einem Schadensereignis, welches durch die nicht zurückgeschnittenen Bäume, Sträucher etc. ausgelöst werden könnte.

Wir danken für Ihr Verständnis!



Fahrtkostenzuschuss

für in Ausbildung stehende GemeindebürgerInnen!

Anträge für einen Fahrtkostenzuschuss

für das Lehrjahr bzw. das Studienjahr 2021/22 können noch bis 31. Oktober 2021 beim Marktgemeindeamt St. Jakob i. Ros. eingebracht werden.

Nähere Informationen unter www.st-jakob-rosental.gv.at

Ableitung von Regenwasser in öffentlichen Bereich nicht erlaubt

Leider stellt die Marktgemeinde St. Jakob i. Ros. an regenreichen Tagen immer wieder fest, dass das Niederschlagswasser Straßen und Wege so erheblich beeinflusst, dass diese teilweise unter Wasser stehen und so nur schwer passierbar sind. Dies liegt zum Teil daran, dass Grundstücksbesitzer das Regenwasser von Dachflächen und befestigten Flächen (Einfahrten) auf öffentliche Verkehrsflächen ableiten.

Die Marktgemeinde St. Jakob i. Ros. weist in diesem Zusammenhang auf das Kärntner Straßengesetz sowie die Kärntner Bauordnung hin, demnach unbelastetes Regenwasser am Ort des Anfalls zur Versickerung zu bringen ist und nicht auf das öffentliche Gut abgeleitet werden darf.

Grundstückseigentümer haben bei der Planung der Regenentwässerung darauf zu achten, dass das Niederschlagswasser auf dem Grundstück, auf dem es anfällt, verbleibt und versickert. Das schließt Dachentwässerungen, flächenhafte Versiegelung und Hofentwässerungen gleichermaßen ein. Auch bereits bestehende Regenentwässerungen müssen diese gesetzlichen Vorgaben erfüllen.

Die in der vergangenen Zeit teilweise sehr starken Regenfälle haben gezeigt, dass das Regenwasser von einigen privaten Grundstücken in den öffentlichen Bereich fließt. Diese Ableitungen führen nicht selten zu starken Beeinträchtigungen und Schäden an Straßen, Wegen und auch an Privateigentum. Gefährlich wird es unter anderem auch in der kalten Jahreszeit durch Glatteisbildung.

Die Marktgemeinde St. Jakob i. Ros. bittet deshalb alle Eigentümer ihre Regenentwässerung zu überprüfen und gegebenenfalls bauliche Veränderungen vorzunehmen..

Seidl Seit 50 Jahren **Spenglerei Dachdeckerei** 

miki Seit 55 Jahren **Eisen-Farben-Sanitär**
RIESS-Kelomat

Farben für Raum | Holz | Metall | PVC



Malerkalk
lösemittelfreie Dispersion
Mineralfarbe
Kunstharz-Lack
Akryl-Lack
Holz-Lasur
Rostschutz-Lack
Express-Maschinenlack
und mehr

Abstreifgitter
Farbwanne
35 mm
Abdeckfolie
50 mm
Walzenbügel
Pinzel
60 mm
Heizkörperpinzel
100 mm
Schleifvlies
Farbwalze
Abdeckband

Wir beraten Sie persönlich
und Sikkens-qualifiziert
zu Ihrem individuellen Farbthema

9184 St. Jakob im Rosental | Rosental Straße 95
04253 3260 | office@dach-seidl.at

Montag und Freitag 8-12 und 14-17 Uhr
Dienstag | Mittwoch | Donnerstag | Samstag 8-12 Uhr

KFZ SERVICE ZORAN 

REIFEN HANDEL

HANKOOK
PERFORMANCE TYRES

JETZT REIFEN WECHSELN

- Alle Marken • Alufelgen
- Montage & Wuchten

Telefon: 0 650 / 260 71 01
Zoran Vujicic • 9184 St. Jakob, Rosentalstr. 92
neben Avanti-Tankstelle

 **MARIJA KOCHT**
WIRTSCHAUS & CATERING

Frisch & regional ... einfach gut essen



www.marija-kocht.at

Marija's kulinarische Highlights im Oktober:

„Wild trifft Kürbis“

Marija kocht ... regionale Wildgerichte & vegan

Donnerstag bis Samstag: 17:30-21:00 Uhr ; Sonn- und Feiertags: 11:30-14:00 Uhr & 17:30-21.00 Uhr
Mühlbach 28, 9184 St. Jakob im Rosental; **Telefon 0 4253 / 2241**

50 ccm Moped-Rodeo in Lessach



Das Moped Rodeo ist eine Rallye mit Hubraumbeschränkung auf 50ccm. Es ging dabei nicht um die Geschwindigkeit, sondern ums gemeinsame Durchkommen mit einem Low-Performance Rider, Mofa, oder Moped. Die Tour dauerte 7 Tage, war 1000 km lang und endete am 10. September beim Bio-Bauernhof Peter Janežič in Lessach/Leše. Bei herrlichem Wetter und guter Laune konnte man die „Boliden“ der über 180 Teilnehmer beim Zieleinlauf bestaunen.



Winkl 57
9184 St. Jakob

Tel.: 0664 / 101 83 11
Fax: 04253 / 31 005
e-mail: wolfgang.witzelnig@a1.net



JANEŽIČ
Biohof/Eko kmetija
Lessach / Leše 4
A-9183 Rosenbach / Področca
Tel.: +43 676 / 82277690

Ab-Hof-Verkauf / direktna prodaja

EIER | ÖL | MEHL | GETREIDE | BROT
JAJCA | OLJA | MOKE | ŽITA | KRUH

NEU: SONNEN-
BLUMEN-
ÖL

wahrlich salonfähig: Pelletsheizungen von Widmann

Wir servieren heute: Holzpellets vom Feinsten. Direkt aus dem Tankwagen in den Keller eingeblasen, vollautomatisch gefördert und energieeffizient verbrannt. Kein Hacken, kein Schichten, kein Schleppen, einfach nur herrliche Wärme auf Knopfdruck.



Hauptplatz 5 • 9184 St. Jakob/Rosental • T 04253 8685
office@hw-widmann.at • www.hw-widmann.at





EXPERTENTIPP

Johannes Pecnik, Geschäftsführer
Pecnik Installationen

BARRIEREFREIES BADEZIMMER

Der Umbau auf ein barrierefreies Badezimmer wird von der Kärntner Landesregierung gefördert. Die Förderung für den barrierefreien Umbau der Sanitärräume im Ein- oder Zweifamilienhaus sowie im mehrgeschossigen Wohnbau beträgt 50% der förderbaren Kosten (Einmalzuschuss max. € 9.000,-)

Begehbare, bodengleiche Duschen

Bei der Dusche im barrierefreien Badezimmer sind zwei Kriterien entscheidend: der schwellenlose Einstieg und die großzügig öffnbare Tür. Beides ist praktisch für jederman, insbesondere jedoch für die Benutzer von Rollstühlen oder Rollatoren.

Badewanne mit Einstieg

Moderne Wannen mit integrierter Tür und Dusche ermöglichen eine bequeme Nutzung bis ins hohe Alter. Ein Übersteigen des Wannenrandes ist nicht mehr nötig.



KONTAKT & INFO

Johannes Pecnik
Mühlbach, 9184 St. Jakob i.R.
Tel.: 0664 / 154 98 64

PECNIK
Gas- Sanitär- & Heizungstechnik

Senden Sie uns Ihre Gratis-Wortanzeige!
(von privat zu privat) Kontakt: 0676/5339431
E-Mail: info@stjakober-nachrichten.at

GLÜCKWÜNSCHE

JOBBÖRSE

Betriebsübergabe:

H&H Lunchbox, Systemgastronomie,
Informationen:
Harald Hicks, Hart 31/9, 9587 Riegersdorf
Tel. 0 676 / 44 54 124
E-Mail: harald.hicks@aon.at

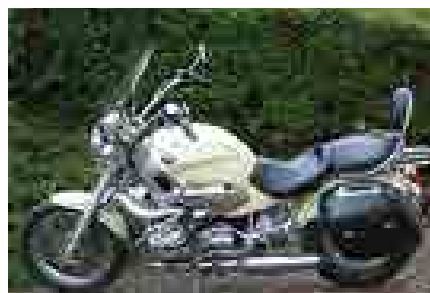
AUTO & MOTOR

Yamaha DragStar 650

Baujahr 1999, 38.000 km, 29,4 KW/40 PS,
Seitentaschen, Hecktasche, Sissybar,
Rosenbach VB € 3.700,-
Tel.: 0 676 / 951 79 52



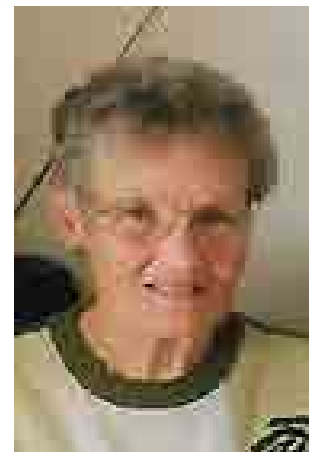
Zu verkaufen: BMW R 1200C, elfenbeinfarben, Erstzulassung 9/2000. Km-Stand 4900, Leistung 45 KW/61 PS, 2. Besitz von Werksangehörigem, Verhandlungspreis € 9.900,-
Tel.: 0 676 / 308 22 11



Senden Sie Ihre Daten an:
info@stjakober-nachrichten.at
oder Tel.: 0676 / 533 94 31



SIE SUCHEN oder verkaufen –
von privat zu privat!
Auto & Motor,
Immobilien, Diverses



Liebe Marianne Müller!

Zu deinem 80. Geburtstag wünschen wir dir nachträglich alles Gute und auch weiterhin ganz viel Gesundheit und Lebenskraft!

Deine Familie



Liebe Gemeindebürgerinnen! Liebe Gemeindebürger!

Den Österreichischen Lotterien ist es ein Anliegen, Lotto-Annahmestellen flächendeckender anzubieten. Aus diesem Grund wurde Paper & style gebeten, dieses Service in die Produktpalette aufzunehmen, was wir gerne tun.

Wir freuen uns auf diese neue Herausforderung sowie die Erweiterung unseres Sortiments und werden unsere Kunden, wie schon bisher, freundlich und kompetent bedienen.

Die Vertreter der Marktgemeinde St. Jakob im Rosental freuen sich gemeinsam mit Paper & style über die zusätzliche Annahmestelle.



- **Kaminsanierungen**
- **Reinigung sämtlicher Feuerstätten**
- **Ölbrennerreinigung und Wartung**
- **An- und Abschluss von Öfen + Heizungen**
- **Abgasmessungen**
- **Kostenlose Beratung**

Rauchfangkehrermeister Robert Lenk, 9232 Rosegg, Ponyweg 8
T.: 0699/11 10 26 62 - Robert Lenk, T.: 0699/19 68 02 23 - Timo Lenk

Altstoffsammelzentrum (ASZ) Öffnungszeiten Oktober – Dezember 2021

Oktober: 1. 10. 8. 10. 15. 10. 22. 10. 29. 10.

November: 5. 11. 19. 11.

Dezember: 3. 12. 17. 12.

Ok.: 8.00 – 12.00 Uhr bzw. 15.00 – 18.00 Uhr

Nov.+Dez.: 8.00 – 12.00 Uhr bzw. 13.00 – 16.00 Uhr

Es wird höflichst ersucht, die angegebenen
Öffnungszeiten zu berücksichtigen!

Informationen zum Wechsel des Rauchfangkehrers

Aufgrund mehrerer Anfragen wird auf die rechtlichen Rahmenbedingungen zum Wechsel eines Rauchfangkehrers wie folgt hingewiesen:

- Gesetzliche Bestimmungen:
- Gewerbeordnung 1994 (§ 124)
BGBl. Nr. 194/1994 i.d.g.F.
 - Gefahren- u. Feuerpolizeiordnung
(K-GFPO)
LGBL. Nr. 67/2000 i.d.g.F.

- Der **Wechsel** des Rauchfangkehrers darf **nicht während der Heizperiode** und nicht später als vier Wochen vor dem nächstfolgenden Kehrtermin vorgenommen werden.
- Heizperiode: 1. Oktober bis 31. Mai
- Erfolgt ein Wechsel des Rauchfangkehrers innerhalb der Heizperiode, wird er erst mit darauffolgendem 1. Juni wirksam.
- Im Falle eines Rauchfangkehrerwechsels hat der bisher beauftragte Rauchfangkehrer unverzüglich einen schriftlichen Bericht über die zuletzt erfolgte Kehrung und über den Zustand des Kehrobjektes an den für die Zukunft beauftragten Rauchfangkehrer, an die Gemeinde und an die Inhaber des Kehrobjektes zu übermitteln.
- Gibt es im jeweiligen Kehrgebiet nicht mehr als zwei Rauchfangkehrerbetriebe, so ist der Wechsel in ein anderes Kehrgebiet zulässig.

Spezialprodukte für die Landwirtschaft



TARMANN
CHEMICALS
INTERNATIONAL
SINCE 1972

INFO: 4253 / 8300-0
e-mail: tarco@tarmann.at



BAUUNTERNEHMUNG
HOCH- & TIEFBAU

BEGUSCH-BAU
GmbH & Co KG

JOHANNES RABITSCH
A-9023 Klagenfurt, Wiegelegasse 20
Telefon 0463/22770, Fax 0463/23119
office@begusch-bau.at
www.begusch-bau.at

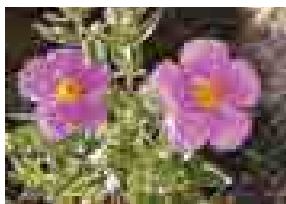


Rainweg 4
9582 Oberaichwald / Faaker See
Tel. 0 42 54 / 21 04, Fax 502 31

Mobil 0664 / 133 41 09
E-Mail: glaspreschern@aon.at
www.glaspreschern.at



Immunsystem stärken mit Cistus



Wissenschaftliche Untersuchungen ergaben, dass Cistus zu den polyphenolreichsten Pflanzen zählt und somit eine starke antioxidative Wirkung hat. Bis vor kurzem galten Grüner Tee und Rotwein als die polyphenolreichsten Mittel. Studien des LEFO- Institutes ergaben aber, dass die antioxidative Wirkung von Cistus sogar dreimal so hoch ist wie die von Grünem Tee und viermal so stark wie die von Rotwein oder frisch gepresstem Zitronensaft. Fazit dieser Untersuchung: Schon ein Schnapsglas Cistus- Tee hat dieselbe antioxidative Wirkung wie eine Tagesdosis Vitamin C.

Die in Cistus enthaltenen Antioxidantien haben zudem eine große Bedeutung als „Radikalfänger“. Unter Freien Radikalen versteht man instabile Reaktionsprodukte aus der Zellatmung, die sich per

IMMUNSTARK - Für die ganze Familie
mit SABA *sana* Immun+Cistus

GRATIS Ausmaltasche zu
jedem Cistussaft bis zum
31.10.2021!



-10%

ONLINEAPOTHEKE
...WIRTSCHAFTS...
...STADT...

www.rosenapotheke.at | rosenapotheke@aon.at



Kettenreaktion im Körper ausbreiten können und für die Entstehung vieler Krankheiten verantwortlich gemacht werden. Denn Polyphenole schützen den Zellstoffwechsel, bewahren die Zellen vor unkontrollierter Vermehrung und schützen die Gefäßwände.

TANZEN ab der LEBENSMITTE

jeden Donnerstag, von 09.00 bis 10.30 Uhr
im Kulturhaus St. Jakob i. Ros. – Daras's Amtscave
(Erdgeschoß)

Beginn: 7. Okt. 2021

Leitung: Mariana Rulofs Runcan (Diplomierte Tanzpädagogin)

Anmeldungen und weitere Auskünfte
unter: **Tel. 0650/49 40 744**



GPS – Hilfestellung aus einer Hand!



Kostenloser Sprechtag

WO: Gemeindeamt St. Jakob i. R.
WANN: Donnerstag, 21.10.2021
9 – 11 Uhr

Beratung zu den Themen:

- Pflegegeld
- mobile Pflege
- 24-h-Betreuung
- Förderungen
- Senioren- und Pflegeheime
- Entlastung für pflegende Angehörige
- Demenz
- u.v.m.

**Wir bitten um telefonische Voranmeldung in Ihrer
Gemeinde (04253/2295-DW301)
oder im GPS-Büro unter 050 536 -61331 bzw. -61332**

Ihr GPS-Team Villach-Land



Kindergruppe Sternschnuppe: Sommerzeit - Ausflugszeit



Gestartet haben wir Ende Juli mit einem Besuch zu unserem nahegelegenen Bauernhof der Familie Pachernig in Schlatten. Nach der ersten Erkundungstour wurden wir mit heimischen Produkten der Landwirtschaft, an einem idyllischen Plätzchen, verköstigt. Gestärkt bekamen wir einen vielseitigen Einblick in den Bauernhofalltag. Wir sagen Peter und Maria herzlichen Dank für das Teilhabenlassen an ihrer Tradition.

Im August durften wir weitere „Ausflugs-luft“ schnuppern. Unser neuer Koch Kurti lud uns zu sich in die Casa Barbara zum gemeinsamen Pizzabacken ein. Wir sagen DANKE für die liebevolle Bewirtung und die ausgezeichnete Pizza. Einige der Kinder reden noch immer von dem fliegenden Pizzateig und den Fizzers.

Nach einer einwöchigen Pause startete die nächste Vergnügungsfahrt nach Drobol-lach. Mutig und neugierig machten wir uns gemeinsam auf die aufregende Reise durch

den Drachenwald Woroun. Im Ziel wurden wir mit gelieferten Pizzen der Casa Barbara belohnt, welche wir natürlich abenteuerlich auf unseren Picknickdecken verzehrt haben. Unser treuester Reisebegleiter seit Jahren, das Busunternehmen Stefaner, bringt uns jedes Mal aufs Neue sicher und mit einem Schmah ans Ziel.

Unser Spielplatz füllt sich langsam mit tollen Entdeckungsmöglichkeiten. Das Lagerhaus St. Jakob hat auch einen großen Beitrag dazu geleistet. Wir sagen Danke für die Sandspende.

Poletni čas – čas izletov

Kонец julija smo začeli z obiskom bližnje družinske kmetije Pachernig v Svatnah. Po prvem raziskovanju so nas na idiličnem mestu nahranili z lokalnimi kmetijskimi proizvodi. Okrepljeni smo dobili raznolik vpogled v vsakdanje življenje na kmetiji.

Zahvaljujemo se Petru in Mariji za del tradicije.

Avgusta smo smeli vohati več „izletniškega zraka“. Naš novi kuhar Kurti nas je povabil v Casa Barbaro, da skupaj spečemo pice. HVALA vam za ljubečo gostoljubje in odlično pico. Nekateri otroci se še vedno pogovarjajo o letečem testu za pico in bonbonih. Po enotedenskem premoru se je začel naslednji izlet v Drobolju. Pogumni in radovedni smo se skupaj podali na vznemirljivo popotovanje po Zmajevem gozdu. Na koncu smo bili nagrajeni s picami, ki jih je dostavila Casa Barbara, ki smo jih seveda pustolovsko pojedli na odejah za piknik. Naš najbolj zvest potovalni spremljevalec, avtobusno podjetje Stefaner, nas vsakič varno in z nasmehom na novo pripelje.

Naše igrišče se počasi polni z velikimi možnostmi odkrivanja. K temu je veliko prispeval tudi Lagerhaus Šentjakob. Hvala za donacijo peska.



NEU!

- Kehrmaschine K8
Scania Hydrostat
- Kehrmaschine MB 1828
Atego Optifant 70
- Kehrmaschine CC 2020 Bucher

URSCHITZ

9584 Finkenstein · Faakerseestraße 20
04254 2177-0 · office@urschitzgmbh.at

Der Profi für Straßenreinigung

Kindergarten St. Peter/Otroški vrtec Šentpeter

[1] Mit dem Sommer endete für unsere ältesten Kinder die Kindergartenzeit.

Aus diesem Grund verabschiedeten wir uns auf besondere Weise von unseren Vorschulkindern und machten den Abschied zu einem schönen Ereignis für sie. Mit Gesang und Musik stellten wir unsere Vorschulkinder in den Mittelpunkt, baten um Gottes Segen und anschließend gab es für sie noch ein paar Aufgaben zu lösen. Im Herbst beginnen sie einen neuen, genauso spannenden Lebensabschnitt, für welchen wir ihnen alles Gute und viel Erfolg wünschen!

Slovo od vrtca je poseben in enkratni dogodek. Junija so se predšolski otroci s šolsko torbo na ramah poslovili od vrtca. Za njih smo pripravili različne igrice in vaje in oni so dokazali, da so se v vrtcu naučili dovolj za vstop v šolo. Vsem otrokom našega vrtca, ki so z eno nogo že v šoli, želimo vse dobro v novem življenjskem obdobju in veliko uspeha v času šolanja!



[2] Auch im Sommer gab es für uns viel zu entdecken.

Bei schönem Wetter und warmen Temperaturen ließen sich im Freien die unterschiedlichsten Aktivitäten unternehmen. Die Kinder erwarteten nicht nur das Baden sehnsüchtig, auch das Toben auf unserem Spielplatz und das Spielen im Wald und in der Sandkiste bereiteten den Kindern große Freude. Natürlich ist der Sommer aber vor allem jene Zeit für die Beschäftigung in und mit dem Wasser. Mit diversen Spielen und Experimenten lernten wir das Wasser und seine Eigenschaften kennen und entdeckten es mit allen Sinnen. An warmen Tagen genossen wir auch unsere Jause im Freien und ließen uns ein erfrischendes, selbstgemachtes Eis nach dem Mittagessen schmecken. Poletni čas je čas za vodno zabavo. Toplejše dni smo izkoristili za različne dejavnosti in poskuse z vodo. Spoznavali smo lastnosti vode in nam je nudila prijetno osvežitev. Poletje nam je ponujalo veliko možnosti za bivanje na igrišču in na prostem. Dopoldneve smo preživeli v peskovniku in v gozdu. Otroci so uživali v bazenu in ob krasnem vremenu lizali sladoled.



Kindergarten Pustebume:

Willkommen im neuen Kindergartenjahr

„Kommt geschwind, kommt geschwind,
ein neues Kindergartenjahr beginnt!
Singen, spielen, lachen
und großartige Dinge machen.
Alles ist für Euch bereit,
es beginnt die schöne Zeit.
Darauf freuen wir uns sehr,
also kommt nun alle her.“

Es ist wieder so weit: ein neues Kindergartenjahr beginnt.

Wir freuen uns sehr, unsere „alten“ Kinder nach der Reinigungswoche begrüßen zu können und sind schon ganz gespannt auf unsere „Neuen“.

Mit der Eröffnung der dritten Gruppe heißen wir auch unsere neuen Mitarbeiterinnen herzlich willkommen.

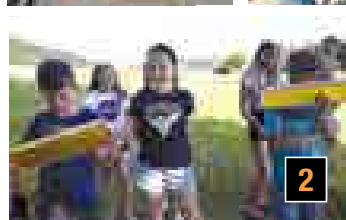
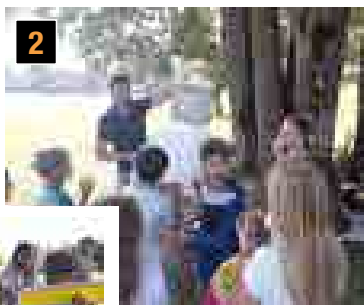
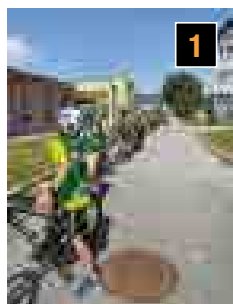


Spielen, toben, singen, lachen – es ist wieder Leben in unseren Räumlichkeiten eingeleitet und so freuen wir uns auf ein hoffent-

lich schönes, spannendes, lehrreiches, lustiges Jahr 2021/2022.



Neues aus der Schule / Šolske novice



[1] Radfahrprüfung

Alle Kinder der vierten Schulstufe bereiteten sich mit den Lehrerinnen und den Eltern gut auf die Radfahrprüfung vor und absolvierten diese im Beisein der zuständigen Polizeibeamten. Nach bestandener Prüfung, die sich in einen theoretischen und einen praktischen Teil gliedert, erhielten die Kinder ihre erste behördliche Fahrberechtigung, den Radfahrausweis.

Kolesarski izpit

Vsi otroci četrte šolske stopnje so se doma in v šoli dobro pripravili na kolesarski izpit, ki je sestavljen iz teoretičnega dela in praktične vožnje v prometu. Po uspešno opravljenem izpitu, so prejeli kolesarsko izkaznico, ki je prvi pravi dokument, ki dovoljuje otroku, da sam gre na cesto.

[2] Alles über die Bienen

Wie kommt der Honig ins Glas? Welche Aufgaben verrichten Imker? Diese Fragen wurden in der Unterrichtszeit mit den Imkern Andreas Olipitz und Marco Waldner geklärt und beantwortet. Die dritten und vierten Klassen bedanken sich für den informativen Vormittag und freuen sich schon auf weitere Unterrichtseinheiten mit den Imkern.

Vse o čebelah

Čebelarja Andreas Olipitz in Marco Waldner sta predstavila učencem in učencem tretjih in četrth razredov delo čebelarja ter tudi življenje kranjske čebele. Zahvaljujemo se za informativen dopoldan in se že veselimo naslednjih učnih enot s čebelarji.

[3] Schulprojekt Abschluss

Der Abschluss des Schulprojektes 100 km durch die Gemeinde war für alle Kinder ein spannendes Ereignis. Nach einem symbolischen kurzen Lauf am Schulsportplatz überreichten Bürgermeister Guntram Perdacher und Raika-Filialleiter Peter Janeschitz im Namen der Sponsoren Medaillen an alle Sportlerinnen und Sportler.

Pri zaključni prireditvi 100 km skozi občino so vsi otroci prejeli kolajne in nagrade. Župan Guntram Perdacher in poslovodja Peter Janeschitz, ki je zastopal vse sponzorje, sta navdušeno navijala in pohvalila otroke, ki so v zadnjih šolskih tednih prehodili sto kilometrov v občini.

[4] Umbau

In den Sommerferien wurde in der Volksschule wieder fleißig gebaut und renoviert. Es entstanden neue, hellere Räumlichkeiten, ein Lift wurde im Stiegenhaus eingezogen und die Fassade gedämmt sowie neu verputzt. Dank der guten Koordination stand einem Schulstart am 13.09.2021 nichts im Weg.

V poletnih mesecih so se nadaljevala gradbena dela v šolskem poslopju. Nastali so novi svetli prostori, postavilo se je dvigalo in tudi fasada se je obnovila. Zahvaljujemo se vsem, ki so nam omogočili dober start v novo šolsko leto.

[5] Gratulation

Wir gratulieren Volksschullehrerin Andrea Mikula zum Abschluss ihres Masterstudiums. Sie darf sich nun Master of Arts nennen.

Učiteljica Andrea Mikula je meseca junija uspešno zaključila masterski študij. Čestitamo.



Mittelschule St. Jakob i. Ros.

Fremdsprachenwettbewerb der Mittelschulen

Nach der coronabedingten Absage im letzten Jahr konnte der kärntenweit 18. Englisch-Redewettbewerb der Mittelschulen heuer wieder ausgetragen werden. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer durften aus tagesaktuellen Themen wie „My Life in Times of Corona“, „Greta Thunberg – an Idol?“ oder auch „Pros and Cons of E-Learning“ wählen und bereiteten sich in weiterer Folge akribisch auf ihre Darbietungen vor. Am 9. Juni fand das Finale des diesjährigen Wettbewerbs mit Sankt Jakober Beteiligung statt. Alexander Janach, der das Thema „Greta Thunberg – an Idol?“ wählte, vertrat dabei unsere Schule ausgezeichnet, obwohl es am Ende leider nicht zum Sieg reichte.

Als einziger Wermutstropfen galt aber die Verlegung des Wettbewerbs von einem Wettbewerb mit Publikum und Freunden in Online- Zoom-Meetings, da der alljährliche Wettbewerb in „normalen“ Zeiten vor allem auch die Vernetzung und das Knüpfen von sozialen Kontakten unter den Schülerinnen und Schülern bedeutet und begünstigt. Ein großer Dank gebietet den beiden Organisatorinnen Elisabeth Frumlacher (MS Velden) und Renate Scheuerer (Musik-MS Feldkirchen), die mit ihrem Einsatz erst ermöglicht haben, dass der heurige Wettbewerb trotz aller planerischer Schwierigkeiten durchgeführt werden konnte und die Hoffnung, dass der nächstjährige Wettbewerb wieder

vor Publikum stattfinden kann, ist nun wieder wohl genährt.



Der erfolgreiche Teilnehmer Alexander Janach /4A

Literaturwettbewerb – literarni natečaj Pisana Promlad

Auch heuer haben die Schüler/-innen der Mittelschule in St. Jakob im Rosental am Literaturwettbewerb Pisana Promlad teilgenommen. Das Thema des diesjährigen Wettbewerbs lautete „V mojem svetu – In meiner Welt“. Die Preisträger wurden am 27.05.2021 in der Radiosendung des ORF Kärnten Slovenski spored bekannt gegeben. Wir haben uns sehr gefreut, als wir erfahren haben, dass Leann Notsch, Schülerin der 3A an der Mittelschule in St. Jakob im Rosental, auch heuer wieder in der Kategorie „Posebna nagrada za besedilo s šole, kjer slovenščina ni učni jezik“ / „Sonderpreis für Texte von einer Schule, wo Slowenisch als Unterrichtsfach gewählt werden kann“ gewonnen hat. Leann hat in ihrem Beitrag über ihre Welt, in welcher Familie, Freunde, Freizeit, Schule und der Heimatort Tschernitz / Čemernica eine große Rolle spielen, geschrieben. Diese Welt hat sich im letzten Jahr allerdings merkbar verändert und der Wunsch nach einer Welt, wie wir sie vor dem Virus

kannten, ist groß. Eine Welt, in der wir uns sorglos die Hände reichen konnten, in der Umarmungen selbstverständlich waren und wir unbeschwert gemeinsame Zeit verbringen konnten.

Kot vsako leto so učenke in učenci srednje šole v Šentjakobu v Rožu sodelovali na literarnem natečaju Pisana Promlad. Tema letošnjega natečaja se je glasila »V mojem svetu«. V četrtek, 27.05.2021, so v radijski oddaji Slovenski spored razglasili nagrajenke. Zelo smo se razveselili, ko smo izvedeli, da je v kategoriji „Posebna nagrada za besedilo s šole, kjer slovenščina ni učni jezik“ drugo leto zaporedoma spet zmagala Leann Notsch, učenka 3.A razreda na srednji šoli v Šentjakobu v Rožu.

Leann je v svojem prispevku pisala o družini, prijateljih, prostem času, šoli in rojstnem kraju Čemernici. To je njen svet, v katerem je v zadnjem letu prišlo do bistvenih sprememb. Leann si želi nazaj svet, ki smo ga poznali pred izbruhom virusa. Svet, v katerem

smo si brez skrbi podajali roke, v katerem so objemi bili nekaj samoumevnega in smo se brezskrbno družili in uživali skupne urice.



Leann Notsch aus der Mittelschule St. Jakob

AUTOKLINIK DRAUSTADT

Kfz FACHKRITERIEN

VILLACHER SERVICE

PRÜFSTELLE

Franz v. Tschabuschnig Str. 12 • 9500 Villach
mail@autoklinik-villach.at www.autoklinik-villach.at

Zwischen LKH Villach und Brauerei
Tel. 0 42 42 / 22 3 94

\$57a ÜBERPRÜFUNG

• GÜNSTIG • BLITZSCHNELL
• PROFESSIONELL • HINWEIS AUF
NUR NOTWENDIGE REPARATUREN

FÜR ALLE PKWs
BIS 2,8 t:

um nur €59,-

Višja šola za gospodarske poklice Höhere Lehranstalt für wirtschaftliche Berufe



Nach der bestandenen Matura konnten sich die Maturantinnen und Maturanten der HLW St. Peter über sechs ausgezeichnete und fünf gute Erfolge freuen. Die Maturafeier einschließlich der feierlichen Zeugnisverleihung fand heuer am Schulgelände in St. Peter statt.



**Bürgermeister
Guntram Perdacher
gratuiert**



Der Mensch als Biene



Die Bienenstockstirnbretter wurden nach Motiven der Rosentaler Erzählung Miklova Zala von Schülerinnen und Schülern des 4. Jahrgangs unter der künstlerischen Leitung von Alojz Krevh und Mag. Daniela Kulnik gestaltet und von zahlreichen Ehrengästen bewundert.

[1] Uspešna matura na Višji šoli za gospodarske poklice

Paviljon na šolskem dvorišču Višje šole za gospodarske poklice v Št. Petru je bil v sredo, 23. junija 2021, kraj velikega veselja in zadovoljstva, ko so maturantke in maturantje prejeli svoja maturitetna spričevala. Šestim maturantkam je uspelo zaključiti šolanje na Višji šoli z odliko, pet jih je maturiralo z dobrim uspehom, dva pa se bosta poslužila jesenskega termina. Poleg ravnatelja mag. Stefana Schellandra in razredničarke mag. Marije Perne so absolventkam in absolventom k doseženim uspehom čestitali tudi hišna predstojnica mag. s. Veronika Supan, župan trške občine Št. Jakob Guntram Perdacher in generalni konzul Slovenije dr. Anton Novak.

Pred slovesno podelitvijo spričeval so se absolventi v kapeli konventa šolskih sester pri sv. maši zahvalili za doživetih pet let šolanja na Višji šoli za gospodarske poklice. Sv. mašo in slovesno podelitev spričeval je glasbeno oblikovala vzgojiteljica v internatu šolskih sester Marta Habe s skupino dijakinj.

Vsem 26 absolventkam in absolventom letošnje generacije maturant in maturantov iskreno čestitamo in jim želimo, da bi svojo življenjsko pot nadaljevali prav tako uspešno in da bi vzeli svoje življenje v svoje roke in ga oblikovali v dobro sebi, drugim in svetu!

[2] IMPULZ 2021

10. junija 2021 je bila v Št. Petru vsakoletna prireditev IMPULZ. Ker je Čebelarstva zveza Slovenije namenila višji šoli čebelnjak, smo z generalnim konzulatom RS hkrati praznovali "svetovni dan čebel". Panjske konjčnice so poslikale dijakinje in dijake 4. letnika po motivih domače povesti Miklova Zala. Delavnico sta vodila umetnik Alojz Krevh iz Prevalj in mag. Daniela Kulnik.

Am 10. Juni 2021 fand in St. Peter die traditionelle Schlussveranstaltung IMPULS statt. Da der Imkerverband Sloweniens der HLW St. Peter ein Bienenhaus gespendet hat, wurde mit dem Generalkonsulat der Republik Slowenien in Klagenfurt zugleich der Weltbienentag gefeiert.

[3] Tri nove mlade someljeje in nova barmanka na Višji šoli Št. Peter Drei neue Jungsommeliers und eine neue Jungbarkeeperin an der HLW St. Peter

Najstarejšo dodatno kvalifikacijo na Višji šoli za gospodarske poklice niti Covid-19 ni moral ovirati oz. preprečiti.

Die älteste Zusatzqualifikation der HLW St. Peter konnte auch Covid-19 nicht verhindern! Die Schülerinnen wurden von Dipl.-Päd. Maria Roblek während dieses einjährigen Lehrganges ausgezeichnet auf die Prüfungen vorbereitet.



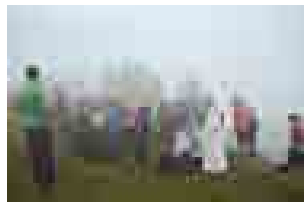
**Schülerinnen unter der Leitung
von Mag. Sonja Koschier.**



**Kvintet kmetijske zbornice pa je poskrbel za
glasbeni okvir prireditve.**



Po opravljenih izpitih se veseli strokovna predstojnica Natascha Partl, Alea Einspieler, Alja Ivančič, Eva Likozar, ravnatelj Stefan Schellander, Tinkara Urbanija in mentorica Maria Roblek.



Naturfreunde-Sommer 2021!

Wanderungen, Radtouren, Klettersteig-Touren und vieles mehr ... ein abwechslungsreicher Sommer mit vielen unvergesslichen Momenten in der Natur neigt sich dem Ende zu.

Ab Ende Mai konnten wir endlich wieder durchstarten. Wir haben wieder einmal eine botanische Wanderung auf den Fronwiesen bei St. Oswald veranstaltet, waren auf der Oistra und am Hemmaberg, mit den Fahrrädern rund um den Faaker See unterwegs, wanderten durch Moggios verlassene Dörfer und vieles mehr.

Das 40-jährige Bestehen unserer Ortsgruppe haben wir, exakt 40 Jahre nach der Einweihung unseres Gipfelkreuzes, am 08.08.2021 auf dem Kleinen Frauenkogel / Baba (1.754m) gefeiert. Trotz der schlechten Wetterprognose haben ca. 100 WanderInnen den Weg zum Gipfel geschafft und dem Wind getrotzt, um ge-

meinsam mit Diakon Peter Granig die Gipfelandacht zu feiern.

Du hast auch Lust auf unvergessliche Naturerlebnisse mit uns? – Unsere nächsten Termine sowie viele Fotos und Berichte zu allen unseren Aktivitäten findest du auf unserer Website: <http://st-jakob-rosental.naturfreunde.at/>

20 Jahre GO-Mobil St. Jakob i.R.

Bei herrlichem Wetter fand am 31. Juli eine Jubiläumsfeier zum 20-jährigen Bestehen des GO-Mobil-Vereins St. Jakob im Ros. in St. Oswald (Radlerrast/Kirche) statt. Neben den Ehrengästen, Mitgliedern, ehemaligen Vorständen, Fahrerinnen und Fahrern beehrten sich noch Bürgermeister Guntram Perdacher, Amtsleiter Arnold Muschet sowie GO-Mobil Erfinder Maximilian Goritschnig mit seiner Ehefrau zu dieser Feier.

Vor 20 Jahren hatten der damalige Bürgermeister Johann Obiltschnig und die Vorstände Dieter Ulbing, Günter Koreimann, Christian Schuster, Herbert Ruter, Petra Ulbing, Karin Rutter, Herbert Stefan und Joachim Tepan als Kassenprüfer den Mut und die Kraft diesen Verein aus der Taufe zu heben.

Die ersten Fahrerinnen und Fahrer waren Magdalena Düregger, Claudia Janezic, Albine Krautzer, Franz Ronacher, Franz Scharnmüller und Adi Scherwitzel.

Vielen Dank an alle, die mit weiter Voraussicht die Probleme der Bürgerinnen und Bürger für die kurzen Wege außerhalb der Buslinien erkannt haben.

Aber der Verein kann nur bestehen, wenn er von den Geschäftsleuten einer Gemeinde getragen wird. Vielen Dank an alle privaten und gewerblichen Mitglieder und alle Sponsoren, die auf dem Fahrzeug vertreten sind.

Heute fährt das GO-Mobil der Marktgemeinde pro Jahr über 100000 km und transportiert ca. 15000 Menschen.

Diese Arbeit wird von sechs Halbehrentlichen Fahrerinnen und Fahrern bewerkstelligt.

Franz Inzko



Der Vorstand von links: Jo Meleschnig, Tanja Greibl, Martin Inzko, Corrina Weihs, Franz Inzko – es fehlt Johannes Röxeis



Das GO-Mobil Team



Das Fahrerteam von links: Herbert Staudt, Magdalena Düregger, Lisette Oberrauner, Kerstin Muschet, Peter Watzko.



Medaillenübergabe. Adi Scherwitzel und Magdalena Düregger.



Neue Go-Mobil Wartebank beim Spar

Bienenzuchtverein Maria Elend: Kinder & Jugendarbeit

Es ist sehr wichtig, dass die kommende Generation möglichst früh die Natur und die mit ihr verbundenen Zusammenhänge kennenlernt.

Der Bienenzuchtverein Maria Elend begann daher 2021 aktiv mit der Kinder- und Jugendarbeit. Unser Kerngebiet sind Schulen und Kindergärten im Gemeindegebiet St. Jakob im Rosental und Rosegg.

Den Kindern wird dabei ein interessanter Einblick in das Leben der Biene und die Arbeit des Imkers geboten.

Wir bedanken uns bei der Marktgemeinde St. Jakob für ihre Unterstützung bei der Ausfinanzierung der benötigten Arbeitsunterlagen bzw. bei unseren Referenten Marco Waldner und Andreas Olipitz für die tolle Organisation und Durchführung der Vorträge.



Neues vom Sportverein DSG Maria Elend

Coronabedingt musste der Sportverein DSG Maria Elend/Podgorje die für 19. April 2020 anberaumte Mitgliederversammlung absagen.

Diese wurde am 27. August d. J. abgehalten, an der an die 40 Vereinsmitglieder teilgenommen haben.

Obmann Josef Müller begrüßte die Mitglieder und die gekommenen Gäste, unter ihnen Bgm. Guntram Perdacher, Mag. Josef Wielsch von der Sportunion, Mag. Auer von der DSG Kärnten und KLV-Präsident

Albert Gitschthaler. Es folgten die Berichte des Obmannes, der einzelnen Sektionsleiter und des Kassiers, der erklärte, dass er nach 41-jähriger Tätigkeit die Agenden in jüngere Hände legen wird.

Bei der durchgeführten Neuwahl wurden folgende Vorstandsmitglieder bestätigt bzw. neu gewählt:

Obmann: Josef Müller (seit des Bestehens des Vereins in dieser Funktion)
Obmannstellvertreter: Josef Ottowitz,

Mag. Carina Melcher, Josef Melicha
Schriftführer: Josef Kircher Paul,
Stellvertreter: Julia Kautz

Kassier: Heidrun Kautz
Stellvertreter: Hannah Kautz

Danach erfolgten die Grußworte der Ehren Gäste, die die solide Vereinstätigkeit gewürdigt haben.

Nach der Jahreshauptversammlung wurde zu einer köstlichen italienischen Jause geladen.



Der Vorstand der DSG Maria Elend



Der geehrte Kassier Josef Pogelschek



EXPERTENTIPP

Zoran Vujicic, **KFZ-SERVICE ZORAN**

JETZT REIFEN WECHSELN

Nur mit den passenden Reifen kommen Sie sicher an Ihr Ziel. Ich biete Ihnen eine große Auswahl qualitativ hochwertiger Reifen aller Preisklassen an, die ich auch gerne für Sie wechsle.

Reifensortiment

Bei mir erhalten Sie Reifen sämtlicher Markenhersteller in allen Dimensionen und Größen für alle PKWs. Außerdem biete ich ein großes Sortiment an Alu- und Stahlfelgen sowie Ventile mit RDKS-Sensoren (Reifendruck-Kontrollsystem) – damit lässt sich der Reifendruck problemlos überwachen.

Reparatur und Reifenwechsel

Gerne wechsle oder repariere ich Ihre Reifen und kümmere mich um die fachgerechte Entsorgung. Vereinbaren Sie einen Termin und überzeugen Sie sich bei einem Besuch bei mir im Geschäft von der Qualität meiner Arbeit!



Traditionelles Gartenfest



Auch Zweirad-Oldtimer beteiligten sich an der Parade durch unsere Gemeinde

Das traditionelle **Gartenfest** mit Zusammenkunft von **Liebhavern historischer Fahrzeuge** im Juli dieses Jahres in der Radlerrast in St. Oswald stand ganz im Rahmen des 50-jährigen Bestehens des Vereines und war geprägt von einem so nicht erwarteten regen Besucherinteresse. Die Einhaltung der Corona-Vorgaben bildete eine zentrale Vorgabe des Veranstalters und wurden von den Besuchern auch problemlos akzeptiert.

Als Ehrengäste begrüßt werden konnten u.a. Bürgermeister Guntram Perdacher mit seinem Vize Karl Fugger und GV Mag. Kurt Greibl, ARBÖ-Kärnten-Präsident Norbert Steiner, Unternehmerfamilie Tarmann mit KR Bruno Tarmann an der Spitze, Gemeindefeuerwehrkommandant Hubert Madritsch, Obmann des Veteranenclub Österreich Gerhard Setschnagg...

Das Gartenfest bildete auch den Rahmen der fälligen **Generalversammlung** des ARBÖ-St. Jakob i.R. mit Neuwahl des Leitungsorganes. Diese erbrachte Änderungen insofern, als zum neuen Obmannstellvertreter Josef Klemenjak gewählt wurde und Franz Klemenjak sen., RR Ing. Michael Nočnik, Ing. Christian Lessnigg, Ing. Arnold Fugger, Sandro Klemenjak, die Funktionärstätigkeit beendet haben. Den Ausgeschiedenen spricht der ARBÖ den herzlichen Dank für die langjährige Tätigkeit im Verein aus.

Für **langjährige Mitgliedschaft** geehrt wurden: **25 Jahre:** Irma Fugger, Ingrid Stefan, Dipl.Ing. Elisabeth Prettnner, Thomas Wrolich. **40 Jahre:** Johann Hiebler, Peter Mikula, Kurt Winkler. **50 Jahre:** Anton Lederer, Simon Lepuschitz, Herrmann Mikula, Karl Mikula, Gerd Ofner, Wilhelm Rebernig, Peter Schober, Karl Zenz.



Ehrung 50jährige Mitgliedschaft durch ARBÖ-Präsident Norbert Steiner und Obmann Heinrich Kattnig

Wir bedanken uns herzlich für die langjährige Treue zu unserer Interessengemeinschaft.

Der **Kärntner Lorbeer** für ehrenamtliche Tätigkeit wird vom Land Kärnten Personen verliehen, die durch einen bestimmten Zeitraum ununterbrochen ehrenamtlich in einer Organisation auf wissenschaftlichem, kulturellem oder humanitärem Gebiet tätig waren oder sich durch besondere Einzelleistungen auf dem Gebiet der Ehrenamtlichkeit hervor getan haben. Im Spiegelsaal der Landesregierung wurden von Landeshauptmann Dr. Peter Kaiser in Anwesenheit von LR Mag. Sebastian Schuschnigg und KR Bruno Tarmann ausgezeichnet:

Kärntner Lorbeer für ehrenamtliche Tätigkeit in Gold: Annemarie Sitter, Johann Melinz, Michael S. Truppe, Franz Klemenjak, Josef Gitschtaler

Kärntner Lorbeer für ehrenamtliche Tätigkeit in Silber: Josef Klemenjak, Reinhold Krall

Kärntner Lorbeer für ehrenamtliche Tätigkeit in Bronze: Sabine Fertschnig

Eine unfallfreie Fahrt durch den Herbst und Winter wünscht der ARBÖ-St. Jakob Heinrich Kattnig (Obmann)

KulTheater

Liebe Theaterfreunde, aufgrund der derzeit herrschenden Covid-Bestimmungen ist es uns nicht mög-

lich Theateraufführungen durchzuführen. Es tut uns unendlich leid, dass wir euch eine weitere Theatersaison vertrösten müssen und hoffen auf ein Wiedersehen nächstes Jahr.

Euer KulTheater Team

SV St. Jakob: Neu formiert



Kampfmannschaft 2021/22



Die neuen Trainer Mark Hesz und Manuel Schüttelkopf, sowie Trainerin Leonie Lackner

Unsere neu formierte Kampfmannschaft ist erfolgreich in die neue Saison gestartet und zeigt sich fest entschlossen, das von Obmann Hannes Pecnik und dem sportlichem Leiter Andreas Ogradnig klar definierte Saisonziel – wieder einen fixen ÖFB-Cup Startplatz zu erspielen – zu erreichen. Hin und wieder mischt sich leider der Verletzungsteufel als Spielverderber ein. Lukas Frühauf verletzte sich bei seinem Comeback-Spiel gleich wieder schwer und fällt zumindest bis zur Winterpause aus. Thomas Pirker laboriert an einer hartnäckigen Rückenverletzung und Stürmer Jakob Orgonyi kämpft mit einer langwierigen Muskelverletzung. Wir wünschen allen Verletzten rasche Besserung!

Kürzlich konnte endlich die lange und sehnstchtig erwartete Flutlichtanlage in Betrieb genommen werden. Diese bietet bedeutend bessere Trainingsmöglichkeiten und eröffnet uns mehr Flexibilität beim Spielplan. Ein Großteil der Meisterschafts-Heimspiele wird zukünftig Freitagabend gespielt. Zahlreiche Rückmeldungen haben in der Vergangenheit gezeigt, dass dieser Spieltermin von einem Großteil des Publikums begrüßt wird.

Wir bedanken uns herzlich bei den Vertretern der Gemeinde St. Jakob!

NACHWUCHS-NEWS:

Nach der Sommerpause starteten alle Nachwuchsteams hochmotiviert in die neue Saison. Es freut uns besonders, dass der SV die Mannschaften U6, U7, U8, U10 und U12 aufgrund der zahl-

reichen Kinder in Eigenverantwortung melden konnte. Bei den Mannschaften U11, U15 und U17 Elite entschlossen wir uns zu einer Neu-Orientierung und gründeten hier Spielgemeinschaften mit der DSG Ledenitzen.

Neu in unserem Nachwuchstrainer-Team sind Leonie Lackner (aktuelle Teamspielerin beim SC Landskron) und Manuel Schüttelkopf (Kapitän der Kampfmannschaft), die mit Meisterschaftsbeginn die U12 als Trainer*innen-Team übernehmen werden und Mark Hesz, der mit der U6 unsere Kleinsten übernimmt. Es wird leider immer schwerer, kompetente und motivierte Trainer*innen für unsere Nachwuchsteams zu finden, so sind wir noch immer auf der Suche nach einem Trainer für die U8. Interessierte melden sich bitte bei Nach-

wuchsleiter, Manfred Weitzbauer unter 0660/3471322.

Wir bedanken uns bei Roland Dober-nig, Marlene Fritz, Christoph Gruber und Klaus Zwittnigg, die sich schweren Herzens dazu entschlossen haben, ihre Trainer*innen-Tätigkeit zu beenden.

Überwinterungsservice für Ihre Kübelpflanzen

Ihre Vorteile:

- Optimale Bedingungen für Ihre Pflanzen
- Richtiges Beschneiden, Gießen und Düngen
- Kein Schleppen mehr
- Kein Risiko
- Pflanzenschutzmaßnahmen werden angewandt
- Einbringen von Langzeitdünger

Vereinbaren Sie einen Termin mit uns unter
**04274-3234 oder
0676-30 36 690**



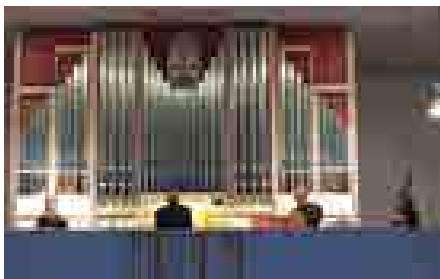
EL FLORADO Tel. 04274/51211



Göriacher Straße 24, A-9220 Velden
Tel.: +43 (0)4274 32 34, Fax: +43(0)4274 52 2 29
www.pichler-koban.at

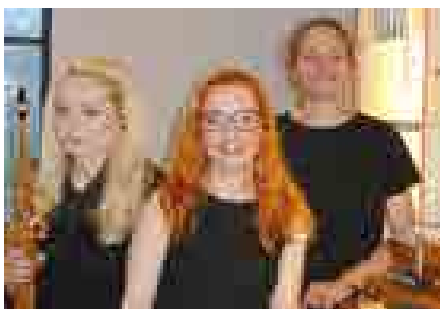


Orgelkonzerte 2021



„Ave maris stella“ war das Motto eines stimmungsvollen Marienkonzertes in der Pfarrkirche St. Jakob am 30. Mai 2021. Das sorgfältig ausgewählte Programm umfasste Kompositionen von A. Dvorak, G. F. Händel, Iva Klemec und weiteren namhaften Komponisten. Bernarda Fink, Mezzosopranistin von Weltruf, faszinierte die Besucher mit der Schönheit ihrer Stimme und der Intensität ihres Vortrages. Einfühlsam begleitet wurde sie von Klaus Kuchling an der Orgel, Elisabeth Rakowitz am Kontrabass und Fritz Kircher mit der Violine. Unter den ausgewählten Liedern, Arien und Sonaten durften im Programm auch slowenische Lieder nicht fehlen. Mit stehenden Ovationen bedankten sich die zahlreichen Besucher für dieses eindrucksvolle Konzert.

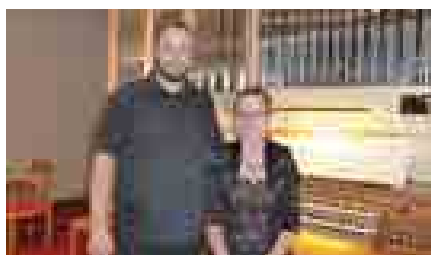
Nabito polna cerkev je bila znak zanimanja z ta Marijin koncert, ki ga je ob spremljavi treh izvrstnih glasbenikov predvsem oblikovala Bernarda Fink, ki je prečudovito odpela izbrane pesmi. Lepota njenega petja je navzoče ganila do srca in marsikateremu so stale solze v očeh. Koncert se je končal s stoječimi ovacijami.



Orgel im Dialog mit dem Saxophon – das war bei uns noch nie zu hören! Es war ein Konzert, bei dem die beiden Instrumente ein Zusammenspiel der besonderen Art verwirklichten, meisterhaft gespielt von Tjaša Adamec Drovenik an der Orgel und Weronika Partyka mit dem Sopran-, Alt- und Tenorsaxophon. Die Barocke poche übergreifende Programmzusammenstel-

lung gemäß dem Konzerttitel **„Eine Reise mit tausend und einer Pfeife vom Barock bis heute“** bescherte den Besuchern ein interessantes und zugleich nachhaltiges Hörerlebnis. Die Palette reichte von Kompositionen von J. S. Bach, über Denis Bédard bis zu Astor Piazzolla. So etwas ist selten zu hören! Schade, dass nicht mehr Besucher gekommen waren!

26. junija 2021 je Društvo orgelske glasbe priredilo v farni cerkvi koncert, izreden koncert, ki ga pri nas še nismo slišali. Stal je pod geslom **„Potovanje s tisoč in eno piščaljo od baroka do danes“**. Orgle in saksofon, dva instrumenta, ki sta na videz zelo različna, a kljub temu jih povezuje nekaj čarovnega. To nenavadno kombinacijo sta poslušalcem mojstrsko predstavile Tjaša Drovenik Adamec in Weronika Partyka. Obe glasbenice imata za sabo dolgoletno izobraževanje na svojih instrumentih. Posebnost sporeda je bila v tem, da sta znale skupno igranje na poseben način uresničiti. Koncert je stal na visoki glasbeni ravni. Kaj takega pri nas še nismo slišali!



Auch heuer konnten wir Matthijs Breukhoven und Nelline van Liere bei uns begrüßen. Unter dem Titel **„Orgel und Blockflöte einmal anders – edition 2“** umfasste ihr Programm Werke vom Barock bis zur Moderne, wie z. B. »Schindlers List« von John Williams oder »Gabriels oboe« von Ennio Morricone. Nelline wusste mit dem Solostück »Engels Nachtgäelte« aus »Der Fluyten Lusthof« zu begeistern. Moderiert wurde das Konzert von Matthijs selbst. Die beiden Künstler spielten gekonnt ihr künstlerisches Können aus und boten den Zuhörern ein besonderes musikalisches Hörerlebnis. Am Ende des Konzertes bedankten sich die Konzertbesucher*innen bei den beiden sympathischen Musikern mit einem begeisterten Applaus.

Kot v zadnjem letu sta tudi letos gostovala pri nas Matthijs in Nelline Breukhoven, ki sta imela pripravljen pester program pod geslom **„Orgle in flavta enkrat drugače – edition 2“**. Pokazala sta zopet, da obvlada-

ta vsak svoj instrument in navdušila obiskovalce s skladbami od baroka do moderne. Durch Vermittlung von Domorganist Prof. Klaus Kuchling hatten wir die Gelegenheit, ein international bekanntes Musikerehepaar aus Danzig/Polen bei einem Konzert erleben zu können. Maria Perucka, eine hervorragende Violinistin und Spezialistin für Barockmusik und Roman Perucki, der schon an allen renommierten Orgeln der Welt gespielt hat, boten den Zuhörern*innen einen Konzertabend, den man nicht alle Tage erleben kann. Allein die Kombination der beiden Instrumente versprach ein ungewöhnliches musikalisches Erlebnis. Und die Zuhörer wurden nicht enttäuscht!



Unter dem Titel **„Orgelmusik und Violinenklang“** waren Werke von F. Schubert, F.M. Bartholdy, J. Brahms, L. Boelmann und anderen Komponisten zu hören. Ein beeindruckendes Konzert, das mehr Besucher verdient hätte!

Enkrat doživljaj je bil nastop Marije Perucke z vijolino in Romana Peruckija na orglah v naši farni cerkvi. Obiskovalci tega koncerta so imeli enkratno priložnost, da prisluhnejo izbranim skladbam znanih glasbenikov, ki sta jih pod geslom **„Orgelska glasba in zvoki violine“** mojstrsko izvedla vsak na svojem instrumentu. Čudovit užitek za vse tiste, ki so se odzvali povabilu na ta koncert!

Ein Nachsatz: Bedenkt man, auf welchem hohen musikalischen Niveau die heurigen Konzerte standen, so kann der Orgelmusikverein St. Jakob ohne Übertreibung von einer erfolgreichen Konzertsaison sprechen. Bedenkt man aber, wie viele heimische Besucher den jährlichen Konzerteinladungen Folge leisten, dann macht sich Enttäuschung breit. Hätte der Orgelmusikverein nicht die Unterstützung der Sponsoren, die Konzerte wären nicht zu finanzieren! Daher gilt ein besonderer Dank unseren Banken Posojilnica, Raiffeisenbank und Volksbank sowie der Firma Seidl GesmbH wie auch Raimund und Sabine Seidl für die finanzielle Unterstützung der Konzerte.



SpoLeb-Sommerncamp 2021

Heuer durften wir bereits in die zweite Runde unseres SpoLeb-Sommerncamps gehen, welches auch dieses Mal in den Räumlichkeiten der Mittelschule Sankt Jakob/Ros., des Langlaufleistungszentrums und auf den Sportplätzen des SV Sankt Jakob/Ros. stattfand. Nachdem das letztjährige Camp solch positive Reaktionen und Resonanzen mit sich gebracht hat, war unser Ziel für heuer klar: Wir wollen die Qualität unseres Programms weiterhin steigern, mit der obersten Prämisse, das Camp auch weiterhin finanziell allen ermöglichen zu können.

Um dieses Ziel erreichen zu können, wurde unsere Kooperation mit dem TC St. Jakob/Ros, dem SV St. Jakob, der Union Rosenbach, den Naturfreunden Sankt Jakob und dem Roten Kreuz intensiviert und es konnte zusätzlich mit der freiwilligen Feuerwehr Sankt Jakob im Rosental und der Wanderführerin Susanne Lackner zwei tolle Partner dazugewonnen werden.

Gemeinsam gelang es uns, alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer – erneut waren

wir mit 60 Kindern pro Woche restlos ausgebucht – unserer Region restlos begeistern und die Nachfrage nach einer Fortsetzung im nächsten Jahr stimmt uns natürlich sehr zuversichtlich, dass wir auch im kommenden Jahr zur dritten Auflage des SpoLeb-Sommerncamps werden einladen dürfen. Zusätzlich zu den vereinspezifischen Sporteinheiten wurde natürlich auch heuer wieder eine maßgeschneiderte Lernbetreuung in den Fächern Mathematik, Deutsch und Englisch angeboten, die es den Kindern ermöglicht, den bereits im vergangenen Schuljahr erlernten Lernstoff zu festigen.

Der Verein möchte sich herzlich sowohl bei der Marktgemeinde St. Jakob/Ros. für die finanzielle Unterstützung, bei den Vereinen für

die tolle Zusammenarbeit, bei Marija und Herbert Stefan vom Landhotel Rosentaler Hof/ „Marija kocht“, die uns heuer als toller neuer Partner bekocht haben, beim Roten Kreuz, bei der Mittelschule und dem LLZ St. Jakob, als auch bei den Eltern und Kindern bedanken.



**Nur eine Bank
ist meine Bank**

www.raiffeisen.at/ktn/rosental

**9184 St. Jakob/Ros.
Tel. 0 42 53 / 22 37**







PECNiK

Gas- Sanitär- & Heizungstechnik

www.pecnik.info

**KOSTENLOSE
BERATUNG**

SANIEREN MIT FÖRDERUNG



WARM IM WINTER, KÜHL IM SOMMER UND SUPERLEISE

Attraktives Wärmepumpencenter

- Bestehend aus Außen- und Innenmodul
- Gesamte Haustechnik auf geringster Fläche
- Schnelle und fehlerfreie Installation dank modularem Aufbau
- Zehn verschiedene Varianten: für jedes Bauvorhaben eine abgestimmte Lösung
- Außenmodul mit top Effizienz und besten Schallwerten



Verkauf von Propangas im Bezirk Villach-Land

Wir verkaufen Propangas der Firma FLAGA. Die Gebinde haben wir bei uns auf Lager, das heißt, Sie müssen die Gasflaschen nicht vorbestellen, sondern können sie gleich mitnehmen.

Sie erhalten bei uns Stahlgebinde in den Volumina 5 kg, 11 kg und 33 kg und Kunststoffgebinde in den Volumina 7,5 kg und 10 kg. Für die Flaschen hinterlegen Sie beim Kauf eine Kautions.



MEHRWERT DURCH PELLETS- BRENNWERT

WINDHAGER Pelletsessel BioWIN2

- Vier Leistungsgrößen von 10 bis 26 kW
- Ideal für Ein- bzw. Mehrfamilienhäuser
- Einfach zu bedienen (Touch-Steuerung)
- Fernzugriff per Smartphone oder Tablet
- Geringe Wartung, vollautomatischer Reinigungskomfort
- Förderbar



BARRIEREFREI DUSCHEN

Der Umbau auf ein barrierefreies Badezimmer wird von der Kärntner Landesregierung gefördert. Die Förderung für den barrierefreien Umbau der Sanitärräume im Ein- oder Zweifamilienhaus sowie im mehrgeschossigen Wohnbau beträgt 50% der förderbaren Kosten (Einmalzuschuss max. € 9.000,-).



Finde uns auf Facebook:

www.facebook.com/pecnikinstallateur

0 664 / 154 98 64

johannes@pecnik.info

www.pecnik.info



• **Sanitäre Installationen und Badplanung** • **Heizungstechnik** • **Solartechnik**
• **Alternative Energieformen** • **Kaminsanierungen** • **Neubau bzw. Modernisierung**